



Unser Gemeindebote

Mitteilungsblatt der Gemeinde Gmund am Tegernsee



„Tre Laghi“
ab 15.10.2022 im Jagerhaus

Oktober 2022
37. Jahrgang

e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.e-werk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

Bayerisches Rotes Kreuz  **Tel. 08025-2825-43**



BRK-Essen auf Rädern

BRK-Miesbach, 83714 Miesbach, Wendelsteinstr.9, kvmiesbach.brk.de, 0025-2825-0

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
liebe Jugendliche,
liebe Gäste,



der (hoffentlich) goldene Oktober steht vor der Tür. Für uns in der Gemeinde Gmund a. Tegernsee steht dieser unter anderem im Zeichen des kulturellen Austausches. Ab dem 15. Oktober werden die Werke der internationalen Gemeinschaftsausstellung „Tre Laghi“, einer Initiative der alpinen Ortschaften Achenkirch, Brenzone sul Garda und Gmund a. Tegernsee im Jagerhaus zu sehen sein. Ich möchte Sie gerne einladen, sich diese besondere Zusammenstellung aus Gemälden, Skulpturen und Installationen aus drei verschiedenen Nationen persönlich anzusehen. Für mich bedeutet diese Ausstellung einen wunderbaren Mehrwert zum Kulturaustausch in Europa und ich bedanke mich herzlichst bei den Organisatoren und den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern dafür.

Eine weitere Gelegenheit, Ländergrenzen zu überwinden, gibt es Anfang Oktober. So freue ich mich sehr, dass sich wieder mal eine Gelegenheit bietet, unsere Partnergemeinde in Italien zu besuchen. Eine Gruppe der Sportfreunde Gmund-Dürnbach e. V. wird am Halbmarathon

in Pisa teilnehmen und gemeinsam mit einer kleinen Delegation aus Gmunder Bürgerinnen und Bürgern ihre „Zelte in Fauglia aufschlagen“ (für Interessierte gibt es eine Information auf den folgenden Seiten). Ich wünsche den Mitfahrenden ein paar schöne Tage in unserer italienischen Partnerkommune und den Sportlern natürlich viel Erfolg!

Für Sie alle nun aber einen guten Start in das letzte Quartal des Jahres und der Wunsch, dass sich all Ihre Pläne dafür in Wohlgefallen verwirklichen lassen. Genießen Sie die milden und herbstlichen Sonnenstrahlen und die bunte Natur so oft es Ihnen möglich ist.

Herzliche Grüße

Ihr


Alfons Besel
Erster Bürgermeister



Gemeinde Gmund am Tegernsee

Kirchenweg 6, 83703 Gmund a. Tegernsee, Tel. 0 80 22/75 05-0, Fax 75 05-20, E-Mail: info@gmund.de

Sachgebiet	Sachbearbeiter	Zimmer	Tel.-Durchwahl-Fax	E-Mail
Bürgermeister	Alfons Besel		Tel. 75 05-10	buergermeister@gmund.de
Sekretariat	Christiane Quicker	15	Tel. 75 05-50 Fax -650	christiane.quicker@gmund.de
Geschäftsleitung	Florian Ruml	14	Tel. 75 05-11 Fax -611	florian.ruml@gmund.de
Hauptverwaltung	Sophia Hollerauer	04	Tel. 75 05-28 Fax:- 628	sophia.hollerauer@gmund.de
Hauptverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit	Maria Glas	13	Tel. 75 05-13	maria.glas@gmund.de
Personalstelle	Theresia Rieder	13	Tel. 75 05-12 Fax -612	theresia.rieder@gmund.de
Mitarbeit Personalstelle	Alexandra Mayr	13	Tel. 75 05-29 Fax -629	alexandra.mayr@gmund.de
Auszubildende	Sophia Mayer		Tel. 75 05-0	sophia.mayer@gmund.de
Radverkehr	Veronika Simon	04	Tel. 75 05-39 Fax -639	veronika.simon@gmund.de
Liegenschaftsamt	Josef Krinner	03	Tel. 75 05-35 Fax -635	josef.krinner@gmund.de
	Heidi Martin	03	Tel. 75 05-14 Fax -614	heidi.martin@gmund.de
Kämmerei	Georg Dorn	11	Tel. 75 05-16 Fax -616	georg.dorn@gmund.de
Steuerstelle				steuerstelle@gmund.de
Zweitwohnungsst./ Kurbbeitrag/Gewerbest.	Magdalena Fahrbauer	07	Tel. 75 05 34 Fax -634	steuerstelle@gmund.de
Grundsteuer/ Kindertagesstätten	Regina Nickisch	07	Tel. 75 05-36 Fax -636	steuerstelle@gmund.de
Mitarbeit Finanzverwalt.	Kathrin Weinzierl	07	Tel. 7505-23	kathrin.weinzierl@gmund.de
Hundest./Wasserabr./ Friedhofsverwaltung	Gaby Goldhofer	04	Tel. 75 05-38 Fax -638	steuerstelle@gmund.de
				friedhof@gmund.de
Kasse	Elisabeth Bartl	12	Tel. 75 05-15 Fax -615	kasse@gmund.de
Kasse	Maria Killer	12	Tel. 75 05-17 Fax -617	kasse@gmund.de
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Filgertshofer	02	Tel. 75 05-21 Fax -621	ewo@gmund.de
Pass-, Gewerbeamt/ Fundbüro	Johanna Angerer	02	Tel. 75 05-22 Fax -622	ewo@gmund.de
Renten, Senioren & Soziales	Heidi Huber	01	Tel. 75 05-26 Fax -626	heidi.huber@gmund.de
Bauanträge	Christine Wild	10	Tel. 75 05-32 Fax -632 od.-30	christine.wild@gmund.de
Straßenverkehr	Wolfgang Dagner	09	Tel. 75 05-31 Fax -631	wolfgang.dagner@gmund.de
Mitarbeiter Bauamt	Lorenz Saak	08	Tel. 75 05-18 Fax -618	lorenz.saak@gmund.de
Bautechnik	Josef Harraßer	03	Tel. 75 05-33 Fax -633	josef.harrasser@gmund.de
EDV	Andreas Probst	08	Tel. 75 05 27 Fax -627	andreas.probst@gmund.de
Hausmeister	Michael Link		Tel. 0172/8 89 33 12	haustechnik@gmund.net
Bauhof, Hirschbergstr. 4	Friedhelm Mette		Tel. 705 992 Fax 705 902	bauhof@gmund.net
FW Gmund	1. Kommandant Th. Hilgenrainer		Tel. 0151/14 15 38 58	kommandanten@feuerwehr-gmund.de
FW Dürnbach	1. Kommandant Josef Bilgeri		Tel. 0151/12 70 68 07	kommandant@ff-duernbach.de
Pius-Kinderhaus (Kindergarten u. -hort)	Sabine Hildenbrand		Tel. 96 76-0 Fax -22	mail@kinderhaus-gmund.de
Kinderkrippe	Beatrix Rebel		Tel. 6 63 49 29	zwergenbourg.gmund@t-online.de
Mittagsbetreuung	Monika Link		Tel. 18 85 97	mittagsbetreuung@gmund.net
Tourist-Information	Stefan Rachel		Tel. 86 03-23	s.rachel@tegernsee.com
Volkshochschule	Eugenie Lückerath		Tel. 72 54 Fax 7 65 35	vhs-gmund@t-online.de
Recyclinghof/Dürnbach	Franz Unterberger		Tel. 7 65 89	

Öffnungszeiten:

Rathaus Gmund, Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Mo. + Di. 14.00 – 16.00 Uhr; Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch- u. Freitagnachmittags kein Parteiverkehr

Sozialamt Gmund, Mo., Di., Do. und Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Liegenschaftsamt Gmund, Mo. bis Do. 08.00 – 12.00 Uhr

Standesamt in Tegernsee, Tel. 08022/18 01-34, -38, -47

Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr und Mo. bis Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof Dürnbach, Mo./Di./Do./Fr. 09.00 – 12.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr, Do./Fr./15.00 – 18.00 Uhr, Mi. geschlossen.

Tourist-Information, Wiesseer Str. 11, 83703 Gmund a. Tegernsee

Mo. - Fr. 09.00 – 14.00 Uhr; zusätzlich in den Sommermonaten (Juli-Sept.) samstags 09.00 – 13.00 Uhr

Gäste- und Gastgeberservice: Mo. bis Fr. 09.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr, So. + FT 09.00 – 12.00 Uhr



Ihr Besuch im Rathaus

Für das Einwohner-, Paß- und Gewerbeamt sowie Renten-, Senioren- und Sozialamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich.

Für die anderen Bereiche im Rathaus gilt: Um Wartezeiten zu vermeiden und damit auch das Infektionsrisiko zu senken, ist eine Terminvereinbarung erwünscht und dringend empfohlen.

Derzeit gelten im Rathaus die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Terminbuchung im Einwohnermelde-/ Passamt und Gewerbe-/ Ordnungsamt online möglich

Um die Buchung von Terminen so leicht wie möglich zu machen, hat die Gemeinde ein Online-Portal eingerichtet, ähnlich, wie man es beispielsweise von Arztpraxen kennt. Es ist einfach handhabbar und auf der Website www.gemeinde.gmund.de gleich auf der Startseite unter „Online-Dienste und -Terminbuchung“ verlinkt. Weitere Online-Dienste befinden sich derzeit im Aufbau.

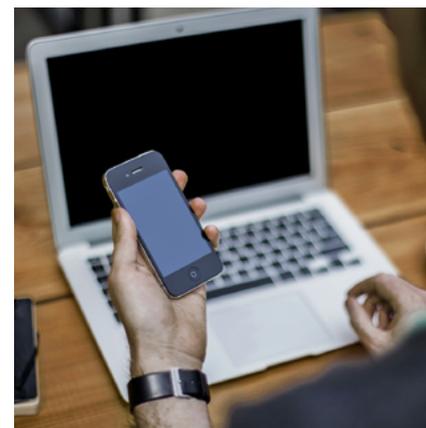


Foto © Pixabay

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20

M 0 171 . 314 29 38

T 0 80 22 . 7 47 62

immobilien@regina-beilhack.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gmund am Tegernsee

Redaktion: Gemeindeverwaltung,
gemeindebote@gmund.de

Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Telefon 08022-65447, Telefax 08022-65957

Titelbild: GmundArt-Künstler und Sophia Mayer

Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl

Wiesseer Str. 40, 83700 Rottach-Weißbach,
Tel: 08022/24815, Fax: 08022/24215,
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Auflage: 3.600 Stück

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe 2022: 07.10.2022 bis 16.00 Uhr.

Eingereichte Beiträge können nur bis zu einer Länge von 1 DinA4-Seite und 1 ½-zeilig geschrieben, ungekürzt veröffentlicht werden. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste und journalistisch übliche Form zu erhalten.



Jeden Freitag von 13.00 – 18.00 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Volksfestplatz oder Bahnhof in Gmund mit einem vielfältigen Angebot an frischen Lebensmitteln

TERMINE UNTER VORBEHALT

Sonntag, 02.10.2022

10:00 Uhr **Erntedankmesse zu Ehren der heiligen Muttergottes**
Erntedankmesse zu Ehren der heiligen Muttergottes in der kath. Pfarrkirche St. Ägidius.
Ort: Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, Kirchenweg 5, 83703 Gmund

13:00 – 14:30 Uhr **Erntedankmesse zu Ehren der heiligen Muttergottes**,
Gartenbauverein Gmund-Dürnbach

Dienstag, 04.10.2022

16:30 – 18:30 Uhr **Wildkräuterführung - Essig, Öl und Likör - die Früchte des Sommers ins Glas gebracht.** Jeden Herbst erfreuen uns die heimischen Sträucher wieder mit ihren farbigen Beeren. Welche davon sind essbar und wie können wir sie konservieren? Gemeinsam werden Zutaten für einen Herbstessig, ein schönes Öl oder einen ungewöhnlichen Likör gesammelt.
Preis: 7,00 bis 10,00 € Anmeldung in der Tourist-Information Gmund bis Dienstagmittag. Tel. +49 8022 7060353. Kosten für Führung inkl. Verkostung bzw. Gastgeschenk 10,00 €, mit GK 7,00 €.
Ort: Bergfriedhof Gmund, Osterberg 3, 83703 Gmund

Donnerstag, 06.10.2022 (auch 13.10., 20.10., 27.10.2022)

10:00 – 11:00 Uhr **Geführte Nordic Walking Tour**
Stärken Sie Ihr Immunsystem, bauen Sie Stress und Muskelverspannungen ab und freuen sich mit Ihrem Rücken auf ein Fitness Workout in freier Natur.
Ort: Restaurant & Cafe Strandbad Seeglas, Seeglas 1, 83703 Gmund

Freitag, 07.10.2022 (auch 14.10., 21.10., 28.10.2022)

13:00 – 18:00 Uhr **Bauernmarkt**
Vielfältiges Angebot an Obst, Gemüse, Fleisch, Brotwaren, Kuchen, Honigspezialitäten, italienischer Nudeln, Pastavariationen, türkischer Feinkost, Tiroler Spezialitäten und vielem mehr.
Ort: Bahnhofplatz, Wiesseer Str., 83703 Gmund

15:00 – 16:00 Uhr **Besichtigung der Edelbrand Destillerie Liedschreiber (auch 14.10., 21.10., 28.10.2022)**
Bei einer Besichtigung können Sie sich über die Herstellung der edlen Brände und feinen Liköre informieren. Die Besichtigung inklusive Verkostung dauert rund 45 Minuten. Anmeldung bis Freitagmittag in den Tourist-Informationen oder unter Tel. +49 8022 927380. Der Verkauf ist täglich geöffnet.
Ort: Edelbrand Destillerie Liedschreiber, Schafstatt 1, 83703 Gmund

Samstag, 08.10.2022

07:00 – 14:00 Uhr **Flohmarkt**
von antiker Kunst, Trachtengewand, Haushaltssachen sowie Kinderbedarf - hier macht man schon mal ein Schnäppchen
Ort: Volksfestplatz Gmund, Max-Obermayer-Str., 83703 Gmund



Freitag, 14.10.2022

10:00 – 12:00 Uhr **Orts- und Kirchenführung in Gmund**
Bei einem Ortsrundgang durch Gmund erfahren Sie Wissenswertes über bedeutende Persönlichkeiten und ihre Werke. Anschließend folgt eine Kirchenführung in St. Ägidius, einem Juwel barocker Baukunst.
Preis: 8,00 € vor Ort Bezahlung. Keine Ermäßigung mit der Gästekarte.
Ort: Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11, 83703 Gmund

13:00 – 14:30 Uhr **Führung durch die Büttenspapierfabrik Gmund (auch 28.10.)**
Wie entsteht eine Glückwunschkarte? Wie kommt die Farbe ins Papier und wie entsteht der sagenhaft goldene Glanz der Oscar Umschläge? Diese und weitere spannende Antworten erhalten Sie während einer 1 ½ stündigen Besichtigungstour durch die Produktionsstätten von Gmund Papier. Anmeldung erforderlich unter: Tel. +49 8022 927380.
Preis: 18,00 € Kinder 6-15 Jahre: 12,00€, Ermäßigung GK/TC: 1,00€
Ort: Gmund Papier, Mangfallstr. 5, 83703 Gmund

Dienstag, 18.10.2022

16:30 – 18:30 Uhr **Wildkräuterführung - Baumführung, unsere heimischen Bäume im Jahreskreis, Geschichten und Legenden**
Anhand unserer heimischen Bäume erzählt Ihnen die Kräuterpädagogin von der besonderen Beziehung, die schon Kelten, Griechen und Germanen zu den Bäumen hatten. Sie erfahren von heilenden und unsere Seele ansprechenden Eigenschaften, aber auch von der aktuellen Bedeutung für unsere Umwelt. Auf spielerische Art lernen Sie die Bäume und leicht einzuprägende Wiedererkennungsmerkmale kennen. Eine Baumwanderung, die ihren besonderen Reiz hat.
Preis: 7,00 bis 10,00 € Anmeldung in der Tourist-Information Gmund bis Dienstagmittag. Tel. +498022 7060353. Kosten für Führung inkl. Verkostung bzw. Gastgeschenk 10,00 €, mit GK 7,00 €.
Ort: Bergfriedhof Gmund, Osterberg 3, 83703 Gmund

Freitag, 21.10.2022

19:00 Uhr **Herbstversammlung mit Neuwahlen**,
Bezirksimkerverein Gmund – Tegernseer Tal

Freitag, 28.10.2022

19:00 – 21:00 Uhr **Lebensraum Mangfallgebirge**
Multimediovortrag: Von Wildhühnern mit „Schneeschuhen“, hämmernden Baumeistern und Bläulingen.
Ort: Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, 83703 Gmund

Sonntag, 30.10.2022

09:30 Uhr **Jahrtag der Gebirgsschützen-Kompagnie Gmund**
Jahrtag der Gebirgsschützen-Kompagnie mit Spielmannszug und Musik.
Ort: Gasthof am Gasteig, Münchnerstr. 14, 83703 Gmund

Künstler in der Raiffeisenbank Gmund

Ausstellung vom 21. September bis 2. November: In Memento Rudolf Leitner

Ein Haushamer Künstler ist gegangen

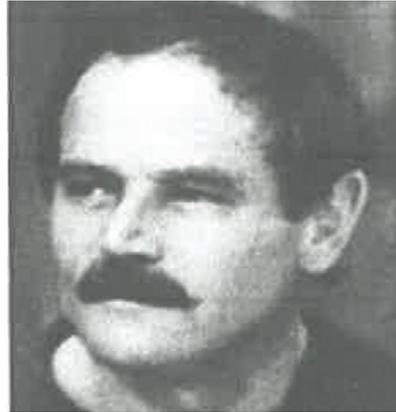
Rudolf Leitner war als ruhige und bescheidene Person bekannt und wollte am liebsten nie im Mittelpunkt stehen. Selbst bei Ausstellungen war ihm das eher unangenehm, wenn eine Rede über ihn gehalten wurde und er auch noch gelobt wurde. Er war immer auf der Jagd nach neuen Motiven, ob mit der Kamera eingefangen oder in seinem Kopf gespeichert.

Stundenlang saß er oft in seinem Atelier und malte seine, oft bis ins Kleinste detailverliebten Bilder. Schaut man sich die Bilder an, denkt man erst: „Was für ein tolles Foto!“... erst auf den zweiten Blick erkennt man die feinen Pinselstriche, die das Bild so perfekt machen.



Oft beschäftigte ihn auch das Thema „Natur und Mensch“ und die damit verbundenen Probleme. Auch das findet sich in einigen seiner Bilder wieder. „Leitner nimmt mit seinem Prinzip der Leidenschaft unmittelbar auf die Bildsicht der Fotografie Bezug und gewinnt ihr durch malerische Technik neue und überraschende Aspekte ab. Seine Kunst bewegt sich bewusst auf einem schmalen Grenzpfad zwischen Realismus und surrealer Ambition. Er bevorzugt weite Ausblicke oder Landschaftsdetails, aber er sieht sie quasi mit extremer Tiefenschärfe. Es ist Malerei wie mit der Lupe und er schafft dabei eine Aura von Sachlichkeit und Verfremdung zugleich.“ (Zitat Münchner Merkur und Süddeutschen Zeitung)

BIOGRAPHIE Rudolf Leitner



1934 im Januar geboren in Agatharied/ Oberbayern
1948 Lehre als Dekorationsmaler
1959 Studium Graphik-Design Blocherer Schule, München
1962-1972 Graphiker in Vertagen und Agenturen in München, Rottach-Egern und Innsbruck
Seit 1973 freischaffender Maler und Graphiker in Hausham und im Landkreis Miesbach
Seit 1962 Ausstellungen in Privatgalerien und öffentlichen Instituten in München, Haßloch, Erlangen, Rosenheim, Rottach-Egern, Kempten, Wachtberg/Bonn, Bobingen, Fleck/Lenggries, Miesbach und Hausham
1980 Jahresausstellung Wasserburg
1979 + 1980, 1989+1990 Große Kunstausstellung im Haus der Kunst
Fortlaufend Ausstellungen im Landkreis und darüber hinaus.
Zuletzt wohnhaft in Agatharied in seinem Elternhaus.
Gestorben im Juni 2022.
Zu einem späteren Zeitpunkt, der noch bekannt gegeben wird, werden die Bilder auf Wunsch von Rudi Leitner verkauft und der Erlös sozialen oder künstlerischen Organisationen gespendet.

Täglich
14:00 Uhr

72. Tegernseer Kunstausstellung 2022,
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Künstler aus dem Tegernseer Tal zeigen ihre Werke. Preis: kostenfrei

Täglich
10:00 Uhr

Olaf Gulbransson Museum - Von Renoir bis Jawlensky.
Mit Leidenschaft gesammelt, Olaf Gulbransson Museum Tegernsee, Kurgarten 5, Tegernsee. Sonderausstellung 2022 - Mit Leidenschaft gesammelte Werke aus Privatbesitz von Renoir bis Jawlensky. Preis: 12,00 €

Samstag, 01.10.2022
10:00 Uhr

49. Tegernseer Woche - Die Kirche St. Quirinus und ihr Stiftergrab
Kath. Pfarrkirche / Ehem. Klosterkirche St. Quirinus, Schlossplatz 1, Tegernsee. Die Kirche St. Quirinus und ihr Stiftergrab. Von alten Fundamenten und neuen Erkenntnissen. Preis: 30,00 €

Sonntag, 02.10.2022

Erntedankprozession

Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Seestr. 57, Rottach-Egern. Die Prozession mit den Heimatvereinen führt am See entlang. Preis: kostenfrei

10:30 Uhr

49. Tegernseer Woche - Festgottesdienst zum Erntedank
Kath. Pfarrkirche / Ehem. Klosterkirche St. Quirinus, Schlossplatz 1, Tegernsee. Messe zu Ehren der Heiligen Elisabeth von Ferdinand Feldigl. Preis: kostenfrei

17:00 Uhr

49. Tegernseer Woche - Kurautorenführung durch die Ausstellung „Von Renoir bis Jawlensky“ | ausverkauft! Olaf Gulbransson Museum Tegernsee, Kurgarten 5, Tegernsee. Kurautorenführung durch die laufende Sonderausstellung im Olaf-Gulbransson-Museum mit Michael Beck. Preis: 21,00 €

20:00 Uhr

49. Tegernseer Woche - Schuberts Winterreise
Hotel DAS TEGERNSEE, Neureuthstr. 23, Tegernsee. Die klassische Liedersammlung von Schubert - mit drei Musikern interpretiert. Preis: von 19,00 € bis 23,00 €

Montag, 03.10.2022
19:30 Uhr

49. Tegernseer Woche - „Jetzt ziagt der Herbst ins Land“
Volksmusikabend, Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Volksmusik zum Abschluss der Tegernseer Woche mit Sängern und Musikanten des bayerischen Oberlands und Tirol. Preis: von 17,00 € bis 19,00 €

Dienstag, 04.10.2022
09:15 Uhr

Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Rottach-Egern“
Tourist-Information Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 9, Rottach-Egern. Königliche Ausblicke und Geschichten mit Heimatführer Toni Wackersberger. Preis: 10,00 €

Mittwoch, 05.10.2022
10:00 Uhr

Tegernseer Heimatführer - „Stadtführung Tegernsee“
Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Erleben Sie die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt Tegernsee bei einem Spaziergang durch das Zentrum. Preis: 7,00 €



Veranstaltungen im Tegernseer Tal

Donnerstag, 06.10.2022

20:00 Uhr **Willy Astor - Point of no Return**
Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1, Bad Wiessee. Für alle Freuwilligen gibt's einen Silbenstreif am Horizont - Deutschlands bekanntester Wortverdrehler & Silbenfischer, Fürst Albern von Monaco, entert die Bühnen mit seinen Greatest Witz Willy Astor. Preis: von 22,30 € bis 44,30 €

Freitag, 07.10.2022

20:00 Uhr **Erich Kogler - „So is as Lebn“**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Der Haushamer Musikkabarettist und Leiter der Musikschule Tegernseer Tal hat ein „Heimspiel“ bei den Kleinkunsttagen Tegernsee im Ludwig-Thoma-Saal und präsentiert „Lieder und Gschichten... wie das Leben halt so spielt“. Preis: von 17,00 € bis 19,00 €

Samstag, 08.10.2022

20:00 Uhr **Tegernseer Volkstheater - „Krach in Tegernsee“**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Komödie in drei Akten aus der Feder von Andreas Kern; Preis: von 18,00 € bis 19,00 €

Donnerstag, 13.10.2022

10:00 Uhr **Tegernseer Heimatführer - „Von der Wiese in den Mund“**
Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Erfahren Sie Wissenswertes über die Tegernseer Kräuterwelt mit anschließender Verkostung. Preis: 9,00 €

20:00 Uhr **Christine Eixenberger - „Einbildungsfreiheit“**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Natürlich dürfen die Kleinkunsttage Tegernsee im Tour-Programm der Schlierseerin nicht fehlen. Das Konzertbüro Landshut präsentiert Christine Eixenberger. Preis: von 23,80 € bis 26,00 €

Donnerstag, 13.10.2022 – Samstag, 15.10.2022

Inner Wheel Club Tegernsee – Fundgrube
See- und Warmbad Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35, Rottach-Egern. Schönes und gut Erhaltenes aus zweiter Hand für den guten Zweck. Preis: kostenfrei

Samstag, 15.10.2022

19:00 Uhr **Chopin-Soirée im Barocksaal Schloss Tegernsee**
Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Klavierkonzert mit dem Pianisten Valerij Petasch - Ehrenmitglied der Internationalen Chopin-Society-Chicago-Moskau. Preis: Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten - der Erlös geht an die Ukraine-Hilfe

20:00 Uhr **Tegernseer Volkstheater - „Krach in Tegernsee“**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Komödie in drei Akten aus der Feder von Andreas Kern. Preis: von 18,00 € bis 19,00 €

Mittwoch, 19.10.2022

10:00 Uhr **Tegernseer Heimatführer - „Leichte Wanderung im Bergsteigerdorf Kreuth“**
Tourist-Information Kreuth, Nördl. Hauptstr. 3, Kreuth. Gemütliche Wanderung mit Toni Wackersberger. Preis: 9,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Eröffnungsabend**
Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Auftakt zum Bergfilm-Festival 2022 im Barocksaal. Zum 19ten Mal wird in Tegernsee eine Vielfalt von Filmen zum



Veranstaltungen im Tegernseer Tal

Thema „Berg“ gezeigt. Eine Jury wählt den besten der eingereichten Filme und krönt ihn mit dem Großen Preis der Stadt Tegernsee. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Extrem unterwegs**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Yukon, un rêve blanc (Yukon, ein Traum in Weiß) Kurt Diemberger - ein Quantum Glück; Preis: von 10,00 € bis 12,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Herausforderungen, MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. North 6 | Mit Ski und Schirm durchs Brenner Oberland | Die Nordkette**
- Von der Stadt ins Gebirge; Preis: 12,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Starke Frauen**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Sophie Lavaud. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Zeitreise**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Big North | The Disappearance of Janusz Klarner. Preis: 12,00 €

20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Mensch und Natur**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. Saltare vitam | Alpenland. Preis: 12,00 €

20:00 Uhr **19. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee 2022**
Diverse Orte in Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Die 19. Auflage des Filmfestivals in Tegernsee. Preis: von 8,00 € bis 13,00 €

Donnerstag, 20.10.2022

09:30 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Kinderkino DO**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Heimliche Helden - Keas in Neuseeland | Pia und die wilde Natur: Abenteuer Hochgebirge | 199 kleine Helden – Diego. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €

12:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Non-Stopp I DO**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Rio by unique Sights | Liebe im Wallis – Das schönste Schaf im Wallis | Stauseen der Alpen: Tirol | Kurt Diemberger - Ein Quantum Glück. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €

13:00 Uhr **19. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee 2022**
Diverse Orte in Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Die 19. Auflage des Filmfestivals in Tegernsee. Preis: von 8,00 € bis 13,00 €

16:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Non-Stopp II DO**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Inheritance (Nachlass) | Maio survegn dus chuns - per proteger las nursas da Virn (Mario bekommt zwei Hunde - für den Herdenschutz der Schafe im Virn) | Klassiker im Karwender - Die Herzogkante in der Laliderer Nordwand | Alpenland. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €

17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Mehr oder weniger**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Alpine Trilogy - Doggiestyle | Slave - Ein Traum in Pink. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €

17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Neuland erschließen**
MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. Biking Volcanoes - Biken an den aktivsten Vulkanen Europas | Hose of the Gods | Fire in the Fingers. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €

17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Retrospektive I - Martin Schließler**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Bergsteiger am Battert | Im Zauber der Kordillere. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €



Veranstaltungen im Tegernseer Tal

- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Schicksal**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. An Accidental Life. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Am Rande des Abgrunds**
MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. Wallride | Dhaulagiri is my Everest. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Bayern 2 – Abend**
Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Saltare viram | More than a Route | Eine Alpenüberquerung mit den Bergfreundinnen (Teil 3) | Wendelstein - ein Rekord daheim | Lo Combat. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Frauen am Berg**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Gertrude's Peak - Zwei Frauen, zwei Welten, ein Berg. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Kulturraum Berg**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. Royaye yek Asb (Der Traum eines Pferdes) | Trans Ligurien - Im Paradies der Mountainbiker | Mon Viso - Traumberg im Piemont | Lo Combat. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Retrospektive II - Martin Schließler**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Wenn Träume in Erfüllung gehen – Martin Schließler | Die Eisberge über Feuerland - Abenteuer am Rande der Welt | Das Matterhorn | Gespräch von Moderator Michael Pause mit Günter Sturm, Freund und Tourenpartner Martin Schließlers. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Feuer, Eis und Wasser**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Back to Iran | Gesichter mit Geschichten - Trude Dissertori | Leap of Faith | I am North | Kjerag Solo. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- Freitag, 21.10.2022**
- 09:30 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Kinderkino FR**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Heimliche Helden - Keas in Neuseeland | Pia und die wilde Natur: Abenteuer Hochgebirge | 199 kleine Helden – Diego. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 12:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Non-Stopp I FR**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Die Goralen der polnischen Tatra | Unsere wilde Schweiz - Jungfrauregion | Sophie Lavaud - Lady 8000 (Wdh.) | The Disappearance of Janusz Klarner (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 13:00 Uhr **19. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee 2022**
Diverse Orte in Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Die 19. Auflage des Filmfestivals in Tegernsee. Preis: von 8,00 € bis 13,00 €
- 16:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Non-Stopp II FR**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Une goutte d'eau sur un volcan - Dive in a Drop | Big North (Wdh.) | 24 Stunden Odyssee. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Am Limit, MEDIUS**
Kurgarten 1, Tegernsee. Massiv Trad Attack | Ralf Dujmovits - Oben angekommen | The Traverse | Lo Combat (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Grenzerfahrung**



Veranstaltungen im Tegernseer Tal

- Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. Jötunn | The Fading Nomads. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Spurensuche**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. 7 Gipfel Bayerns - Die Hochfrottspitze | Bach to Iran (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Willenskraft**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Minus 18 Grad | Low Gravity | Hoch hinaus - mit Handicap hoch hinaus. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Auf der Bergwiese**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Le clan des marmottes (Der Clan der Murmeltiere) (Wdh.) | Heu - Gespeicherte Sonne. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Bergwelt bewahren**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Die Kunst, einen Berg zu besteigen (Wdh.) | Alpen - To go! | Montagne di plastica (Berge aus Plastik). Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - DAV-Abend**
Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Saltare vitam (Wdh.) | United by Summit - Vom Biathlon zum Extremklettern | Der vergessene Weg - Durch das wilde Herz des Naturparks Hohe Tauern | Minus 18 Grad (Wdh.) | Moderator Michael Pause empfängt an diesem Abend Interessante Gäste. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Höhenrausch**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. I am North | Höhenrausch - die Entwicklung der Höhenmedizin. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Volles Risiko**
MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. 24 Stunden Odyssee (Wdh.) | The Why | A l'ombre du Chamlang (Im Schatten des Chamlang) | Kjerag Solo (Wdh.); Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Zwischen Himmel und Erde**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. La pantalla andina | Yukon, un rêve blanc (Yukon, ein Traum in Weiß) (Wdh.); Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- Samstag, 22.10.2022**
- 10:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Non-Stopp I SA**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Mountain Lock down | Dhaulagiri is my Everest (Wdh.) | Höhenrausch - Die Entwicklung der Höhenmedizin (Wdh.) | Liebe Grüße aus dem Anthropozän. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 13:00 Uhr **19. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee 2022**
Diverse Orte in Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Die 19. Auflage des Filmfestivals in Tegernsee. Preis: von 8,00 € bis 13,00 €
- 14:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Non-Stopp II SA**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Alpenland (Wdh.) | Trans Salzburgerland (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 15:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Familienkino**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Le clan des marmottes (Der Clan der Murmeltiere) (Wdh.) | Pia und die wilde Natur: Abenteuer Hochgebirge (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €



Veranstaltungen im Tegnseeer Tal

- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Auf schmalem Grat**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Traditional Alpinism - Erfahrungen sind nicht erbbar | A l'ombre du Chamlang (Im Schatten des Chamlang) (Wdh.) | More than a Route (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Kontraste**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Yukon, un rêve blanc (Yukon, ein Traum in Weiß) (Wdh.) | 7 Gipfel Bayerns - die Zugspitze. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Neuland**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. Mendiak 1976 - A Friendship Story in Afghan Peak | Rise 100. Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Perspektivwechsel**
MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. Adam Ondra - Posunout hranice (Grenzen verschieben) | United by Summit - Vom Biathlon zum Extremklettern (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 17:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 – Zeitenwandel**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Gertrude's Peak - zwei Frauen, zwei Welten, ein Berg (Wdh.). Preis: von 8,00 € bis 9,00 €
- 19:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Schlussfeier und Preisverleihung**
Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, Tegernsee. Vorstellung der Siegerfilme in Ausschnitten und Siegerehrung der von der Jury prämierten Filme des 19. Bergfilm-Festivals. Preis: von 18,00 € bis 20,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Bergauf, bergab**
Altes Schalthaus, Hochfeldstr. 3, Tegernsee. Alpine Trilogy - Doggystyle (Wdh.) | One Step Ahead | Une vie aux sommets (Ein Leben in Gipfeln). Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Die Gipfelsammlerin**
Sporthalle, Seestr. 37, Tegernsee. Sophie Lavaud - Lady 8000 (Wdh.). Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Nepal-Abend**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Everest - Sea to Summit | Everest by "Those who were there". Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Neue Wege**
MEDIUS, Kurgarten 1, Tegernsee. Wallride | Der vergessene Weg - Durch das wilde Herz des Naturparks Hohe Tauern | Basalt Island. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- 20:00 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Wildes Leben**
Pfarrzentrum Quirinal, Seestr. 23, Tegernsee. Le grand marais (Das große Moor) | Faszination Elbrus - Der Ritt zum Gipfel | Welcome Home - Skitouring in the Alps. Preis: von 10,00 € bis 12,00 €
- Sonntag, 23.10.2022**
- 09:30 Uhr **19. Int. Bergfilm-Festival Tegernsee 2022 - Matinée mit den Siegerfilmen I**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Die Entscheidungen sind gefallen - die mit Preisen ausgezeichneten Filme wurden im Barocksaal am Samstagabend geehrt. In der Matinée noch einmal in voller Länge zu sehen. Preis: von 11,00 € bis 13,00 €

Veranstaltungen im Tegnseeer Tal

- 09:30 Uhr **19. Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee 2022**
Diverse Orte in Tegernsee, Hauptstr. 2, Tegernsee. Die 19. Auflage des Filmfestivals in Tegernsee. Preis: von 8,00 € bis 13,00 €
- 20:00 Uhr **50 Jahre Palestrina Motettenchor Tegernsee – Festkonzert**
Anton Bruckner: Messe in f-Moll (Te Deum), Kath. Pfarrkirche St. Antonius von Padua, Naturfreundestr. 4a, Hausham. Das große Festkonzert zum Jubiläum des Palestrina Motettenchor Tegernsee in Hausham. Solisten, Chor und Orchester der Kantorei Tegernsee und natürlich der Palestrina Motettenchor unter der künstlerischen Gesamtleitung von Sebastian Schober. Preis: von 19,00 € bis 36,00 €
- Donnerstag, 27.10.2022**
- 20:00 Uhr **Stefan Kröll - „Goldrausch 2.0“**
Ludwig-Thoma-Saal, Rosenstr. 5, Tegernsee. Verschiebetermin vom 09.10.2021 – Stefan Kröll zu Gast bei den Kleinkunsttagen Tegernsee. Preis: von 22,00 € bis 25,00 €

**Ihre Ansprechpartnerin,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:**



**Anzeigenagentur
Ida Schmid**
Tel.: 080 22 - 6 54 47
Mobil: 0177 - 4 47 49 07
E-Mail: ida@ibismedia.de





Kosmetik

Carpe diem

... genieße den Tag

Christiana Brandl
0 80 22 - 66 05 32

christiana.brandl@online.de
www.kosmetikcarpediem.de

Lohbinderweg 7
83700 Rottach-EGern

NIMM DIR ZEIT, FÜR DAS WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!





Onlineshop

Entspannen und entdecken im Lärchenwald mit Heimatführerin Anneliese Sailer

Auf dem Weg durch den Tegernseer Lärchenwald lassen Sie Lärm und Alltag schnell hinter sich. Sie tauchen ein in den Wald und lernen loszulassen und stärken zugleich Ihr Immunsystem. Sie schöpfen positive Gedanken und sehen, dass nicht alles perfekt sein muss. Diese Wanderung mit einer kleinen Steigung zum „Großen Paraplui“ und abwärts zum Herzoglichen Bayerischen Brauhaus Tegernsee kann für Sie ein Weg zur Selbstfindung und Achtsamkeit werden.

Termine: 26.10.

Uhrzeit: 10:00 – 12:00 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr.2, 83684 Tegernsee

Kosten zzgl. Systemgebühr: Normalpreis 6,00 € | mit TegernseeCard 3,00 € | mit Gästekarte 5,00 €
Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei



Foto © Der Tegernsee, Hansi Heckmair

Anforderung: der Witterung entsprechende Kleidung
Teilnehmer: max. 10 Personen | Durchführungsgarantie ab 1 Person
Anmeldung: bis zum Veranstaltungsbeginn
Tickets: in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter tegernsee.muenchenticket.net
Nähere Informationen: Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 9273823

STADTFÜHRUNG TEGERNSEE

Führung mit den Tegernseer Heimatführern

Abwechslungsreicher Spaziergang durch das Zentrum der Stadt Tegernsee, zu den Hauptsehenswürdigkeiten. Beim Museum im Kurgarten begegnen wir dem berühmten Zeichner Olaf Gulbransson und abschließend reisen wir im Zeitraffer durch über 1000 Jahre Klostersgeschichte, in der heutigen Pfarrkirche St. Quirinus.

Termine: 05.10. | 02.11.

Uhrzeit: 10:00 – 12:00 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: 10:00 Uhr | Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, 83684 Tegernsee

Kosten zzgl. Systemgebühr: Normalpreis 6,00 € | mit TegernseeCard 3,00 € | mit Gästekarte 5,00 €
Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres kostenfrei.

Zusatzkosten (vor Ort zu bezahlen): Parkplatzgebühr



Foto © Der Tegernsee, Thomas Plettenberg

Teilnehmer: max. 25 Personen (bei Corona max. 10 Personen) | Durchführungsgarantie ab 1 Person
Anmeldung: bis zum Veranstaltungsbeginn
Tickets: in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie unter tegernsee.muenchenticket.net
Nähere Informationen: Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 92738-23

VON DER WIESE IN DEN MUND Kräuterwanderung mit Heimatführerin Julia Schmidt

Unkraut gibt es nicht! Was ist es denn dann, was da so unscheinbar am Wegesrand wächst und blüht?

Das erfahren Sie auf kleinen Wegen durch wunderbare Natur in traumhafter Tegernseer Kulisse! Sie lernen heimische Kräuter kennen mit deren Besonderheiten und Mythen, die zum Teil in Vergessenheit geraten sind. Um es nicht bei der Theorie zu belassen, werden sie am Ende die gesammelten Schätze gemeinsam zubereiten und verkosten.

Termin: 13.10.

Uhrzeit: 10:00 – 13:00 Uhr

Dauer: 3 Stunden

Treffpunkt: 10:00 Uhr | Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, 83684 Tegernsee

Kosten zzgl. Systemgebühr: Normalpreis 8,00 € | mit TegernseeCard 4,00 € | mit Gästekarte 7,00 €
Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres kostenfrei.

Zusatzkosten (vor Ort zu bezahlen): 8,00 € pro



Foto © Der Tegernsee, Hansi Heckmair

Person für ergänzende Lebensmittel, Fläschchen, Leihmaterial, Parkplatzgebühr
Anforderung: Leichte Wanderung, feste Schuhe, der Jahreszeit und Witterung angemessene Kleidung
Teilnehmer: max. 12 Personen (bei Corona max. 10 Personen) | Durchführungsgarantie ab 1 Person
Anmeldung: bis 17:00 Uhr am Vortag der Veranstaltung

Tickets: in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee

Nähere Informationen: Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. +49 8022 92738-23

FÜHRUNGEN DURCH DAS SCHWARZENBACHTAL

Tobias Mühlbacher vom Wasserwirtschaftsamt nimmt Sie mit in das romantische Schwarzenbachtal. Auf dem ca. 6 km langen Bodenerlebnispfad beiderseits des Schwarzenbachs erfahren Sie an 12 Stationen allerhand zu Boden, Wasser, Wälder und den Bergen. Wie alles miteinander verknüpft ist und voneinander abhängt. Gutes Schuhwerk und Regenschutz erforderlich.

Termine: 07.10.

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Parkplatz Klamm Nord / Winterstube

Kosten: Freier Eintritt

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Anmeldung: bis 14 Uhr am Donnerstag vor der Veranstaltung in der Tourist-Information Kreuth.



Foto © TTT, Bayerisches Landesamt für Umwelt

Agmunda 21
Arbeitskreis „Energie und Umwelt“
 Ansprechpartner:
 Johann Schmid, Tel.: 08022/74499

Arbeitskreis „Verkehr“
 Ansprechpartner:
 Dorit Guttenberg, Tel.: 08022/7333

AI-Anon-Familiengruppe
 Treffen jeden Freitag in Bad Wiessee
 ev. Friedenskirche Kirchenweg 4, 19.30 Uhr,
 Tel.: 08022/85292 oder 08026/4805

Anonyme Alkoholiker
 Tegernsee: Treffen im ev. Pfarrheim,
 Hochfeldstr. 27, Donnerstags 19.30 Uhr
 Bad Wiessee: Treffen Bürgerstüberl am Dourdan-
 platz, Seestr. 8 in Bad Wiessee, Freitag 19.30 Uhr

Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.
 Beratung am letzten Mittwoch im Monat von
 10.00 – 12.00 Uhr im Rathaus Holzkirchen,
 Marktplatz 2, Zi. 15, Tel.: 08024/642115

Behindertenbeauftragter
 Zuständig für Gmund: Georg Rabl.
 Erreichbar jeden Dienstag von 10.00 – 12.00 Uhr,
 Tel.: 0151/23678781, E-Mail: georg.rabl@gmund.de
 Zuständig für den Landkreis Miesbach:
 Gerhard Henrikus.
 Erreichbar unter Tel.: 0172/1603828,
 E-Mail: Behindertenbeauftragter@ira-mb.de

Bibelbetrachtungen der Zeugen Jehovas
 Jägerstr. 6a, 83707 Bad Wiessee,
 Tel.: 08022/9829780
 Wegen Covid-19 bis auf Weiteres nur per Video-
 Konferenz. Kontaktanfragen über www.jw.org

Caritas – Fachambulanz f. Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag (außer FT)
 um 17.30 Uhr im Pfarrzentrum in St. Quirin,
 Tegernsee, Seestr. 23
 Kontakt/Vereinbarung von Einzelgesprächen,

Tel.: 08025/280660 oder
 E-Mail: fachambulanz-mb@caritasmuenchen.de

Chorproben der Kath. Pfarrei St. Ägidius
 Kirchenchor, mittwochs, 19.45 Uhr
 Jugendchor, dienstags, 18.30 Uhr
 Kinderchor, mittwochs, 15.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Dürnbach
 Übung jeden 1. Montag im Monat (außer feier-
 tags) um 19.30 Uhr, Treffen am Feuerwehrhaus
 Dürnbach, Rathausstraße 1; Neu- und Querein-
 steiger sind herzlich willkommen.

Gmunder Tafel
 Jedem Samstag Lebensmittelausgabe für Bedürf-
 tige von 14.30 – 16.00 Uhr im Waitzingerhof
 gegenüber dem Bahnhof

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen ehren-
 amtlich bei der Begleitung schwerstkranker und
 sterbender Angehörigen. Tel.: 08024/4779855

Motorsport-Club am Tegernsee e.V.
 Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 20 Uhr
 im Gasthaus „Am Gasteig“, Gmund, Gäste sind
 willkommen. Tel.: 08022/7152

Männergesangsverein Melodie
 Sangesprobe jeden Donnerstag um 17.30 Uhr im
 Feuerwehrhaus, Hirschbergstraße 4, in Gmund.
 Sangesfreudige Männer aller Altersgruppen sind
 willkommen.

Oldtimerclub Tegernseer Tal e.V.
 Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 19.30 Uhr
 im Gasthof Weidenau, Finsterwald. Gäste sind
 herzlich willkommen. Tel.: 08022/74291

Skatclub Contra Re Tegernseer Tal e.V.
 Treffen jeden Dienstag und Freitag im Monat um
 19.00 Uhr im Hotel zur Post Bad Wiessee, Gäste
 sind herzlich willkommen. Tel.: 08021/441



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Sommerfest 2022

In heiterer Atmosphäre feierten etwa 60 Besucher/-innen das Sommerfest des Mehrgenerationenhauses. Neben kreativen Aktionen von Ehrenamtlichen in Haus und Garten genossen die Gäste ein Buffet mit selbstgebackenem Kuchen sowie einem bunten Catering des Zuverdienstprojektes des Caritas-Zentrums Miesbach.



Herzlich wurde Frau Sonja Negele, Vorsitzende des Helferkreises Altenbetreuung Tegernseer Tal e.V., nach jahrzehntelanger Tätigkeit verabschiedet. Das große Engagement des Helferkreises für Menschen im Seniorenzentrum Schwaighof und für Senioren im Tal sowie Spenden an das Mehrgenerationenhaus wurden von Petra Schubert, Geschäftsführung Caritas Miesbach, Josef Lang, Vizebürgermeister Rottach, Bernd Löffel, Teamleitung Soziale Betreuung

Schwaighof und Petra Villinger, Leitung Mehrgenerationenhaus gewürdigt.

So konnte über eine Spende ein neuer 9-Sitzer-Bus für das Mehrgenerationenhaus angeschafft werden. Bei Sonnenschein versammelten sich die Besucher/-innen um den neuen Bus und feierten miteinander dessen Segnung. Die kirchliche Weihe erteilten Pfarrerin Sabine Arzberger, Kaplan Markus Kocher und Pfarrer Edward Manyireki Mukwaya. Dabei wurden auch alle Menschen auf den Straßen unterwegs mitbedacht.

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,
 E-Mail: Petra.Villinger@caritasmuenchen.de
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:





AGMUNDA 21

Arbeitskreis Energie und Umwelt/Verkehr/ Referent für Energie und Klimaschutz

Liebe Gemeindebürger(innen),
gerne möchte ich ihnen an dieser Stelle regelmäßig Informationen der Verbraucherzentrale zu Umweltthemen, sowie Hinweise auf örtliche Aktivitäten geben.

Mit neuen Fenstern und Türen Energie sparen
Die Modernisierung der Fassade ist ein guter Zeitpunkt, auch Türen und Fenster zu erneuern. Neben dem Energiesparen sollten Sicherheit sowie Lärm- und Schallschutz berücksichtigt werden. Die Verbraucherzentrale Bayern erläutert, worauf zu achten ist.

Neue Fenster verringern den Wärmeverlust um mehr als die Hälfte. Bei alten Fenstern liegt der Wärmeverlustfaktor nicht selten bei 3,0 oder höher. Wer Fördermittel des Bundes beantragen will, darf einen Verlustfaktor von 0,95 nicht überschreiten. Für Fenster von Wohnräumen an verkehrsreichen Straßen ist darüber hinaus eine Schallschutzverglasung sinnvoll. Sicherheitsverglasung und einbruchhemmende Beschläge mit der Widerstandsklasse RC2 oder RC3 schützen außerdem vor Einbrechern.

In ebenerdigen Räumen, in denen eine natürliche Frischluftzufuhr in den Sommermonaten gewünscht ist, bieten Fenster mit Parallelabstellbeschlägen den notwendigen Einbruchschutz, sogar, wenn sie geöffnet sind. Um zu verhindern, dass sich Räume im Sommer stark aufheizen, sollte außen an den Fenstern ein Sonnenschutz angebracht werden. Dieser wird dann ebenfalls gefördert.

Haustür luftdicht verschließen und Wärmeverluste vermeiden

Wer sein Haus modernisiert und den Eingangsreich neugestaltet, erneuert am besten auch die Haustür. Dabei sollten Verbraucherinnen und Verbraucher auf einen guten Wärmeschutz achten. „Es ist wichtig, dass die Tür luftdicht schließt und Wärmebrücken vermieden werden“, erläutert die

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Wer Fördermittel des Bundes möchte, darf bei Haustüren den Wärmeverlustfaktor von 1,30 nicht überschreiten.

Treppenpodeste oder Eingangsstufen sollten durch den Einbau einer Dämmung von der Bodenplatte des Hauses getrennt sein. So lassen sich Wärmeverluste vermeiden. Ein fachgerechter Einbau stellt sicher, dass die Anschlussfugen zwischen Rahmen und Mauerwerk dicht sind. Weitere nützliche Tipps gibt es unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de und in der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Diese findet derzeit online oder telefonisch statt. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 ODER UNTER 08025 704 3315 vereinbart werden. Weitere Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Terminankündigung zu einigen interessanten Online Vorträgen der Verbraucherzentrale

Online-Vortrag:

Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?

27. September 2022 um 18:00 - 19:30 Uhr

Link zur Anmeldung: <https://www.edudip.com/de/webinar/heizungserneuerung-wie-packt-mans-richtig-an/266612>

Online-Vortrag:

Einstieg in Photovoltaik-Kleinstanlagen

28. September 2022 um 18:00 - 19:30 Uhr

Link zur Anmeldung: <https://next.edudip.com/de/webinar/stecker-solar-solarstrom-vom-balkon-direkt-in-die-steckdose/466336>

Online-Vortrag:

Neubau: Nachhaltig und bezahlbar bauen

11. Oktober 2022 um 18:00 - 19:30 Uhr

Link zur Anmeldung: <https://next.edudip.com/de/webinar/nachhaltig-und-bezahlbar-bauen/1579106>

Bei Interesse können Sie mir dieses auch per Mail an spd@johann-schmid.de mitteilen, dann übersende ich Ihnen den entsprechenden Link zur problemlosen Teilnahme am Online-Vortrag.

Der Arbeitskreis Energie und Umwelt führt gerade im Bereich Gmund-Osterberg und Dürnbach-Nord eine Markterkundung über das Interesse an Nahwärmenetzen durch, wir bitten die betroffenen Hausbesitzer sich an der Umfrage zu beteiligen, auch wenn ein Anschluss derzeit nicht in Frage kommt. Erste Erkenntnisse daraus möchten wir

in einer Veranstaltung zusammen mit der ATTEK und Herrn Scharli von der Energiewende Oberland in einer Veranstaltung am 20. Oktober bekannt geben. Der im letzten Gemeindeboten angekündigte VHS-Vortrag über die erfolgreiche Sanierung eines Bestandsgebäudes wurde nun auf den 24. Februar 2023 terminiert; in zeitlicher Nähe dazu, dann der Tag der offenen Heizungstüre.

Johann Schmid, Referent für

Energie und Klimaschutz der Gemeinde Gmund



**Baugeschäft
Zimmerei**

Ignaz Maßhofer

GmbH

83703 Festenbach-Gmund • Telefon 08022/73 36
Miesbacher Straße 93 • Telefax 08022/7 57 88

REGIONAL KOMPETENT SYMPATHISCH



JUST PRINT!

www.stindl-druck.shop



0 80 22 - 2 48 15 · Wisseer Straße 40 · 83700 Weißbach

Aktuelle Meldestatistik

Einwohnerzahl insgesamt:	6584
Davon Hauptwohnsitze:	6225
Davon Nebenwohnsitze:	359
Zuzüge:	53
Wegzüge:	33

Wir gratulieren zur Geburt des Kindes



Nele Isabella

Eltern: Christine Waldschütz & Michael Schramm

Kilian Martin

Eltern: Veronika & Benedikt Pössenbacher

Ägidius Sebastian

Eltern: Franziska Rabl-Weingand & Bernhard Weingand

Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung



Andrea Barbara Stadler und Dr. Tschangis Amiri

Maria Maerz und Andreas Haltmair

Fundsachen

Beim hiesigen Fundbüro wurden folgende Fundgegenstände abgegeben und können gegen Eigentumsnachweis in der Gemeindeverwaltung Zimmer Nr. 2 vom Verlierer abgeholt werden:

- 1 Bluetooth-Lautsprecher
- 1 Einkaufstrolley

Schlüssel und Brillen werden nicht gesondert registriert und deshalb hier nicht einzeln aufgeführt. Bitte telefonisch anfragen!



Wir trauern um unsere Verstorbenen

Reisinger, Richard
 Holzer, Georg
 Hirsch, Helmut
 Dickmann, Hans-Dieter
 Dr. Reiter, Heinrich



FBSO
 Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22/9 30 16**

Gratulation zu Betriebsjubiläen und bestandener Abschlussprüfung im Gmunder Rathaus



Drei Betriebsjubiläen wurden in der Gemeinde gefeiert: Barbara Hünerfeld (li.), Renate Stanglmeier (2.v.l.) und Sabine Hildenbrand (3.v.r.) vom Pius-Kindergarten hatten ihr dreißigjähriges Jubiläum. Zweiter Bürgermeister Herbert Kozemko (mi.) freute sich sehr, den langjährigen Mitarbeiterinnen herzlich gratulieren zu dürfen und dankte für die bisher gute Betreuung der Kinder. Auch für die Zukunft blickt er auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Besonders freute es ihn auch, Kathrin Weinzierl (2.v.r.) zu ihrer bestandenen Abschlussprüfung als Verwaltungsfachangestellte zu gratulieren und sie in der Finanzverwaltung der Gemeinde begrüßen zu dürfen.

AUFRUF zur (Musik-) Künstler-Registrierung

Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe „Kreativschaffende“ aus Gmund und Umgebung, wir bekommen immer wieder Anfragen von Bürgern oder auch Firmen, die für eine Veranstaltung (Hochzeit, Geburtstagsfeier o. ä.) eine musikalische Untermalung suchen. Manchmal ist „nur“ ein Solokünstler oder Zweiergesang gefragt, ein anderes Mal eine ganze Band oder Kapelle. Auch die Musik-/Stilrichtungen (volkstümlich, klassisch, Rock etc.) variieren.

Wir, die Gemeinde Gmund a. Tegernsee, haben uns daher überlegt, einen Aufruf zu starten und die **Kontaktdaten von Musikerinnen und Musikern jeglicher Größe und Stilrichtung**

zu sammeln, um so bei Anfragen entsprechend vermitteln zu können. Falls gewünscht, können die Angaben dann auch auf der Website der Gemeinde Gmund unter einer eigenen Rubrik veröffentlicht werden.

Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Musiker*Innen bzw. Musikgruppen melden und sich „registrieren“ lassen. Um den Fragebogen zur Registrierung zu erhalten, bitte einfach eine kurze Mail an maria.glas@gmund.de senden.

Vielen Dank im Vorfeld!

Josef Stecher

Kulturreferent der Gemeinde Gmund a. Tegernsee

Beseitigung von Überwuchs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund der feuchtwarmen Witterung hat der Wuchs in den vergangenen Wochen übermäßig zugenommen, so dass es auch vielerorts zu Sicht- einschränkungen kommt und die Verkehrssicherheit gefährdet ist.

Durch die oft schlechte Übersicht wird das Passieren von Kreuzungen für die Autofahrer, aber auch besonders für unsere Kinder auf dem Schulweg und für unsere älteren Mitmenschen zum gefährlichen Unterfangen.

Um Behinderungen zu vermeiden, muss das sogenannte Lichtraumprofil freigehalten werden. Das bedeutet, dass über Geh- und Radwegen eine lichte Höhe von 2,50 m und über Straßen eine Höhe von 4,50 m frei sein muss. Die seitliche Begrenzung ist meist identisch mit der Grundstücksgrenze und der Straßenbegrenzungslinie.

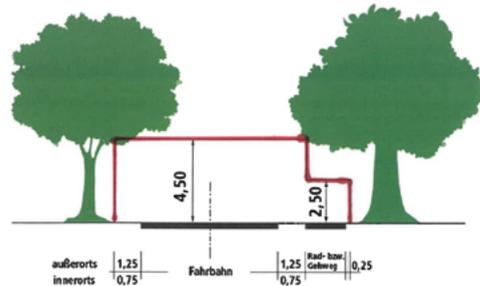
Wir bitten Sie deshalb, kurzfristig Ihre Hecken und Sträucher bzw. überhängende Äste entlang der öffentlichen Verkehrsflächen zurückzuschneiden, um wieder für mehr Sicherheit auf unseren Straßen zu sorgen. Ein schonender Form- und Pflegeschnitt zur Beseitigung des Zuwachses ist gemäß den gesetzlichen Regelungen zu Baumfällungen und Schnittmaßnahmen an Gehölzen außerhalb des Waldes gem. dem Landratsamt Miesbach zulässig. Auch Verkehrsschilder und Hydranten für die Feuerwehr müssen frei sein!

Bitte bedenken Sie in diesem Zusammenhang auch, dass z.B. Müllfahrzeuge und der Schneepflug einen Freiraum von vier Metern in Höhe und Breite benötigen!

Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen, dass Sie nach dem geltenden Straßenverkehrsrecht verpflichtet sind, unserer Bitte Folge zu leisten.

Sollten Sie dieser Bitte nicht nachkommen, so müssen wir uns leider eine kostenpflichtige Ersatzvornahme vorbehalten.

Für Ihr Verständnis und Entgegenkommen bedanken wir uns im Voraus. *Ihre Gemeindeverwaltung*



KLAUNIG OPTIK

**Miesbacher Str. 4
83703 Gmund/Dürnbach**

**Tel. 08022-76465
Fax 08022-76672**

www.klaunig.de

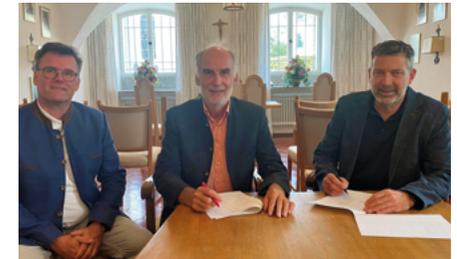
Vorsicht !



**Starke Brillen!
Scharfe Kontaktlinsen!**

Startschuss für den Glasfaser-Ausbau in Gmund a. Tegernsee – Gemeinde und Telekom unterzeichnen eine gemeinsame Absichtserklärung für den Baustart ab 2026

Am Donnerstag, den 18. August 2022 fiel der Startschuss für schnelles Internet mittels Glasfaser ab Ende 2027. In zahlreichen Ortsgebieten werden dann rund 2300 Haushalte und Betriebe vom Ausbau profitieren können. Der Erste Bürgermeister Alfons Besel (Bild: rechts) und Dipl.Ing. Norbert Kreier, Regiomanager der Deutschen Telekom GmbH (Bild: Mitte), unterzeichneten dazu – gemeinsam mit Frank Dentgen (Key Account Manager der Deutschen Telekom Technik GmbH, Bild: links) – die gemeinsame Absichtserklärung für den Baustart ab 2026.



„Glasfaser gehört heute zur digitalen Grundversorgung. So selbstverständlich der Stromanschluss ist, so wichtig ist auch der Glasfaseranschluss. Die Gemeinde Gmund a. Tegernsee soll weiterhin ein attraktiver Standort für Betriebe bleiben, damit Arbeitsplätze sichern. Aber auch für Homeoffice und Homeschooling ist ein leistungsfähiges Internet unerlässlich. Durch den weiteren Glasfaserausbau in unserer Gemeinde können wir dies unterstützen“, erklärt der Erste Bürgermeister Alfons Besel die partnerschaftliche Kooperation mit der Telekom.

Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Videokonferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich wird. Das maximale Tempo beim Herunterladen beträgt 1 Gbit/s. Beim Hochladen sind es 200 Megabit pro Sekunde (Mbit/s). Insbesondere Betriebe können damit flexibel auf die stetig wachsenden digitalen Anforderungen reagieren. „Hohe

Geschwindigkeiten am eigenen Anschluss sind wichtig. Schließlich soll im WLAN zuhause und im Betrieb alles stabil laufen. Um WLAN optimal nutzen zu können, sollte die Verkabelung im Haus von Anfang an mitgeplant werden. Bei Bedarf unterstützen wir auch dabei gerne“, so Dipl.Ing. Norbert Kreier, Regiomanager der Deutschen Telekom GmbH.

Mehr Informationen zum Glasfaser-Hausanschluss erhalten Eigentümerinnen und Eigentümer unter 0800 330 1903 oder im Internet unter www.telekom.de/bauherren.

Dieser eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau der Telekom betrifft die Ortsteile Gmund, Dürnbach und Moosrain.

Die Gemeinde Gmund plant darüber hinaus einen Ausbau in weiteren und auch abgelegeneren Außenbereichen. Für den Ausbau dieser Bereiche sollen dann Förderprogramme in Anspruch genommen werden.

Über den Umfang und das weitere Vorgehen wird der Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen entscheiden.

**ADFC-Fahrradklima-Test 2022**

Der ADFC führt wieder eine Fahrradklima-Test 2022 durch. Die Ergebnisse werden dann im Frühjahr 2023 veröffentlicht. Um in die Wertung eingebunden zu sein, muss eine Mindestanzahl von 50 Teilnehmern pro Stadt/Gemeinde bis zum 30. November 2022 erreicht werden.

Wir würden uns freuen, wenn viele Gmunder Bürgerinnen und Bürger bei der Auswertung teilnehmen! Aktuelle Infos gibt es über die Website <https://fahrradklima-test.adfc.de/>.

Das Heft des Handelns Die Herbst/Winter-Ausgabe der Zeitschrift TEGERNSEER TAL ist erschienen

Die eine liebäugelt mit der Landwirtschaft, gerät aber durch einen Schulausflug vom Ziel ab und gilt heute als „die Börsenexpertin“ Deutschlands. Der nächste lernt Zimmerer und tourt anschließend jahrzehntelang als Musikant durch alle Erdteile. Und wieder ein anderer will eigentlich immer nur Skifahren, bis er merkt, dass er als „Doc“ und Experte viel mehr bewirken kann. - Interessante Menschen gibt es in jeder Ausgabe des TEGERNSEER TAL zu entdecken. Diesmal sind es besonders viele.

Die Persönlichkeiten und die Lebenswege dahinter sind unterhaltsam, spannend und überraschend. Sie zeigen anschaulich, wie der Mensch gerade dann zu kreativer Hochform aufläuft, wenn die äußeren Umstände besonders fordernd sind. Ein Highlight ist sicher das Interview mit der scheidenden Richterin Cornelia Dürig-Friedl, die vor Ort im Tal alle großen (Bau-)Aufreger der vergangenen Jahre verhandelt hat. Historische und kulturelle Themen wie der Rückblick auf eine frühe Friedensbewegung oder die mysteriöse Geschichte der „Seherinnen“ von Waakirchen runden das Themenspektrum ab. Dazu gibt es fast vergessene und sehr aktuelle Begebenheiten zum Schmunzeln.



Das Heft ist im Zeitschriftenhandel im südlichen Oberbayern, ebenso in allen Tourist-Infos im Tegernseer Tal sowie über www.tegernseer-tal-verlag.de erhältlich, auch als Abonnement.

Mobil in Gmund - Mit dem Radl unterwegs

Mehr Sicherheit für Radler:innen und Fußgänger:innen

Einen starken Aufwind hat das Radfahren im ganzen Land und auch bei uns in Gmund. Um die Sicherheit für Radfahrer und auch Fußgänger zu erhöhen und Präsenz zu zeigen, haben die Mitarbeiter unseres gemeindlichen Bauhofs einige Arbeiten ausgeführt, welche die Sicherheit für diese Zielgruppe erhöhen soll.



In der Radfahrer- und Fußgänger-Unterführung an der B 472, welche Laffenthal und Zahlersberg verbindet, wurde eine Mittelmarkierung angebracht. Fußgänger:innen wie Radfahrer:innen sollen dadurch auf das Rechtsfahrgebot hingewiesen werden. Ein Pfosten macht die Unterführung auch vor Autofahrer:innen sicher, die den Weg abkürzen möchten.

Auf der beliebten Fahrradstrecke, die die Ortsteile Festenbach und Rainmühle verbindet, wurde vor kurzem zwei Verkehrszeichen „Achtung Radfahrer“

angebracht. An der kurvenreichen Engstelle am Rainmühler Berg sollen PKW-Fahrer:innen nochmal explizit auf Radfahrer:innen aufmerksam gemacht werden.



Bei Rainmühle die neuen Verkehrszeichen „Vorsicht Radfahrer“

Foto © Veronika Simon

Foto © Veronika Simon

Der Draht zu uns – rund ums Thema Fahrrad

Bei Anregungen, Ideen und Informationen wenden Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung Radverkehrsbeauftragte Veronika Simon, radfahren@gmund.de. Wenn Sie aktiv werden möchten: Der Arbeitskreis „Agmunda Verkehr-Mobilität neu denken“ freut sich über Interessierte. Ansprechpartnerin ist Frau Dorit Guttenberg, doguttenberg@aol.com.

Galileo TV-Experiment: „Ohne Auto auf dem Land“

Galileo hat in und um Gmund zehn Haushalte gefunden, die sich auf das Abenteuer einlassen, ihr Auto vier Wochen lang stehen zu lassen. Durch das Aufstellen einer Mitnahmebank wird getestet, ob man dadurch einfacher ans Ziel kommt, als beispielsweise mit dem Bus oder Rad.

Für das große Galileo TV-Experiment „Ohne Auto auf dem Land“ stellt die Gemeinde und ProSieben eine Mitnahme-Bank zwischen Dürnbach und Gmund auf. Das ist eine neue Form des alten Prinzips „Trampen“. Wenn eine Person auf der Bank

sitzt, wählt er/sie ein Schild mit dem gewünschten Fahrtziel aus und wartet auf einen Autofahrer mit demselben Ziel, der noch einen freien Platz im Auto hat.

Mit Bus und Rad braucht man oft sehr lange, um ohne Auto ans Ziel zu kommen. Vielleicht könnte das die Mitnahme-Bank toppen? Galileo testet das ab dem 05. Oktober aus.

Wenn eine gemeinsame Fahrt zustande kommt, bitte ein Selfie an kim@producersroom.de schicken, damit die Fahrten gezählt werden können.



Für das große Galileo TV-Experiment "Ohne Auto auf dem Land" stellt die Gemeinde und ProSieben eine Mitnahme-Bank zwischen Dürnbach und Gmund auf. Das ist eine neue Form des alten Prinzips "Trampen".

Wenn eine Person auf der Bank sitzt, wählt er/sie ein Schild mit dem gewünschten Fahrtziel aus und wartet auf einen Autofahrer mit dem selben Ziel, der noch einen freien Platz im Auto hat. Mit Bus und Rad braucht man oft sehr lange, um ohne Auto ans Ziel zu kommen, vielleicht könnte das die Mitnahme-Bank toppen? Galileo testet das ab dem 05. Oktober aus.

Wenn eine gemeinsame Fahrt zustande kommt, bitte ein Selfie an kim@producersroom.de schicken, damit wir die Fahrten zählen können.



Steigende Energiekosten, hohe Inflation Wird das Geld auch bei Ihnen knapp?



Gerne betrachten wir mit Ihnen gemeinsam die finanzielle Situation und erarbeiten Lösungen, damit Sie trotz der gestiegenen Kosten genug Geld zum Leben haben.

Vereinbaren Sie am besten heute noch einen Termin. Wir sind eine kostenlose Beratungsstelle für Bürger und Bürgerinnen aus dem Landkreis Miesbach.

Unsere verschiedenen Angebote bei der Caritas Miesbach:

Soziale Beratung

Wir schauen mit Ihnen gemeinsam, welche finanziellen Möglichkeiten es für Sie gibt, damit Sie und Ihre Familie mehr Geld zur Verfügung haben. Vielleicht können Sie beispielsweise Wohngeld oder Kinderzuschlag beantragen.

Kontaktdaten: Andrea Schneider, 08025- 2806 -20

Schuldner und Insolvenzberatung

Wir erstellen mit Ihnen gemeinsam einen monatlichen Haushaltsplan und beraten Sie bezüglich einer

Budgetplanung. Sollten Sie bereits Schulden haben, können wir eine Schuldenregulierung starten.

Kontaktdaten: Elisabeth Schönbach, Sarah Kröger, Sarah Angele, 08025- 2806 – 20

Aktion Wunschzettelbaum

Unsere Weihnachtsaktion startet bald. Vielleicht auch für Ihre Familie relevant? Ab 1. Oktober 2022 startet unsere alljährliche Wunschzettelbaumaktion. Mitmachen können alle Eltern und Alleinerziehende mit Kindern im Alter bis 16 Jahren, die ein monatliches geringes Einkommen zur Verfügung haben. Darunter zählen zum einen Sozialleistungen (z.B. SGB II) oder ein kleines Einkommen (bis zu 1,25facher Regelsatz). Gerne überprüfen wir, ob Sie berechtigt sind. Kinder können sich hier bis zu 50 Euro ein Geschenk aussuchen und werden von den Engeln kurz vor Weihnachten überrascht.

Vereinbaren Sie einen Termin unter 08025-2806-20



Aktion Wunschzettelbaum startet wieder



Bereits zum 14. Mal wird die Aktion Wunschzettelbaum in Kooperation mit dem Autohaus Weingärtner und dem Caritas Zentrum in Miesbach organisiert.

Mitmachen können alle Eltern und Alleinerziehende mit Kindern im Alter bis 16 Jahren, die ein monatliches geringes Einkommen zur Verfügung haben. Darunter zählen zum einen Sozialleistungen (z.B. SGBII) oder ein kleines Einkommen (bis zu 1,25-facher Regelsatz). Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie berechtigt sind, wird die Caritas das gerne mit Ihnen prüfen.

Alle Angaben werden vertraulich behandelt und auf den Wunschzetteln anonymisiert.



So können Sie an der Aktion Wunschzettelbaum teilnehmen:

Jedes Kind darf sich ein Geschenk bis maximal 50 Euro aussuchen. Das Geschenk sollte unbedingt vorher in einem lokalen Geschäft im Landkreis Miesbach ausgesucht und die Artikelnummer notiert werden. Alle wichtigen Angaben zum Wunsch müssen zum vereinbarten Termin im Caritas Zentrum mitgebracht werden. Wichtig bei der Auswahl der Geschenke: Es soll sich hauptsächlich um Spielwaren, Bücher, Hobby oder Sportausrüstung handeln (keine Kleidung). Vom 01.10. bis 15.11.2022 können sich die Familien an das Caritaszentrum Miesbach wenden, um die Wünsche für ihre Kinder abzugeben. Hier

bitte unbedingt vorher einen Termin vereinbaren unter 08025-28 06 20. Diese Wünsche werden anschließend im Autohaus Weingärtner an einen großen Weihnachtsbaum gehängt. Spender können dann ab Freitag, 19.11.2022 diese Wünsche vom Baum nehmen, die Geschenke besorgen und sie schön verpackt wieder im Autohaus abgeben. Die Geschenke werden dann kurz vor Weihnachten von den ehrenamtlichen „Engeln“ zu den Familien gebracht. Falls Sie selber Interesse haben, als Engel bei der Geschenkeverteilung vor Weihnachten zu unterstützen, freuen wir uns sehr auf Ihren Anruf. Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen zum Wunschzettelbaum bei der Caritas: Andrea Schneider, Tel.: 08025/ 28 06 20

Die OBERLAND Solidargemeinschaft e.V. informiert

Mitmachen bei der OBERLAND Streuobstsammlung

Wir von der Solidargemeinschaft OBERLAND sammeln seit Jahren im Landkreis Äpfel für den OBERLAND Apfelsaft. Ziel dahinter ist es, die unglaubliche Vielfalt auf den regionalen Streuobstwiesen zu erhalten, sei es die an Apfelsorten genauso, aber auch die Vielfalt an Fauna und Flora, die rund um die Bäume Heimat finden.

Auch Sie sorgen mit der Pflanzung und Pflege von Obstbäumen für Artenreichtum.

Am 15.10.2022 findet unsere nächste Streuobstsammlung statt.

Wir möchten Sie herzlich einladen, einen Beitrag zum regionalen OBERLAND Apfelsaft zu leisten und Ihre Äpfel dafür zu sammeln. Bäume, die nicht abgeerntet werden, können der Solidargemeinschaft gemeldet werden. Alle Informationen zum Projekt Streuobstsammlung finden Sie auf www.unserland.info.

*Adriane Schua, 1. Vorsitzende
Solidargemeinschaft OBERLAND e.V.*



Tourismusentwicklung Jetzt an morgen denken!



- Nachhaltigkeitsommer hält weitere spannende und vielfältige Themen bereit
- Kostenlose Informationsveranstaltungen und Weiterbildungsmöglichkeiten für Akteure im Tourismus und der Gastronomie

Die Veranstaltungsserie ‚Nachhaltigkeitsommer 2022‘, organisiert und veranstaltet von den Initiatoren aus den Landkreisen Miesbach und Bad Tölz, der Regionalentwicklung Oberland, Tölzer Land Tourismus, Tegernseer Tal Tourismus sowie dem WirtschaftsForum Oberland, ist im vollen Gange und die bevorstehenden Themen könnten nicht aktueller sein. Ob regenerative Energieversorgung, Einsatz von (bio-)regionalen Produkten in Gastronomie und Hotellerie oder Möglichkeiten dem Fachkräftemangel durch nachhaltiges Handeln entgegenzuwirken – das Themenspektrum ist vielfältig und bietet zudem für alle Akteure im Tourismus die Chance sich kostenfrei zu informieren und weiterzubilden.

Durch nachhaltiges Handeln dem Arbeitskräftemangel entgegenwirken!

Der Fachkräftemangel ist in der Tourismusbranche sowie in der Gastronomie allgegenwärtig. Wer in den Sommerferien im Urlaub war, der bekam das deutlich zu spüren. Und neben aller Optimierung und Technik – der Tourismus sowie das Gastgeben, werden maßgeblich vom Faktor Mensch bestimmt. Fachkräfte mit Servicequalitäten werden händelringend gesucht. Denn eins ist klar, zufriedene und kompetente Mitarbeiter tragen wesentlich zur wahrgenommenen Qualität des Gastes bei.

Was hat nun Nachhaltigkeit mit dem Fachkräftemangel zu tun? Experte Heiko Rainer, Leiter Infrastrukturentwicklung & Betriebsberatung beim dwif, wird beim Online-Seminar am 18. Oktober über „soziale“ Nachhaltigkeit sprechen und aufzeigen, inwiefern man mit Nachhaltigkeit erfolgreich Mitarbeiter akquirieren und motivieren kann. Praxisbezogene Möglichkeiten und Best-Practice-Beispiele von erfolgreichen Betrie-

ben zeigen, dass und wie es funktioniert. Durch das interaktive Online-Seminar können Sie aktiv Fragen stellen und sich einbringen.

Die Anmeldung zum Online-Seminar ist kostenlos und noch bis 17. Oktober online über <https://regionalentwicklung-oberland.de/nachhaltigkeit-im-tourismus/> oder <https://eveeno.com/128434888> möglich.

SDG - 17 Ziele für Ihr Unternehmen und eine bessere Welt

Kennen Sie die 17 Sustainable Development Goals (SDG)? Im September 2015 haben sich 193 Staaten in der Generalversammlung der Vereinten Nationen auf 17 Ziele, zusammengefasst in der Agenda 2030, für nachhaltige Entwicklung geeinigt. Sie stellen einen Handlungsrahmen zur Bewältigung der globalen Herausforderungen, wie den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für alle Menschen heutiger und künftiger Generationen dar. Sie stecken große Ziele – Grund genug, sich näher mit den SDGs zu befassen.

Bei einem SDG-Workshop am 27. Oktober im kleinen Kursaal in Bad Tölz lernen Sie die 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 kennen. Blanca Pohl vom Zukunftswerk zeigt Ihnen spielerisch, wie Sie sich mit den wesentlichen Anforderungen und Zusammenhängen nachhaltiger Entwicklung auseinandersetzen und wie Sie diese als Orientierungsrahmen für Ihre Organisation nutzen können.



Die Anmeldung ist kostenlos und noch bis **26. Oktober** online unter <https://regionalentwicklung-oberland.de/nachhaltigkeit-im-tourismus/> oder <https://eveeno.com/258505056> möglich.

Weitere Informationen zum SDG-Spiel des Zukunftswerks finden Sie unter www.zukunftswerk.org/sdg-spiel.html.

Nachhaltigkeitskonferenz im Waitzinger Keller
Den Abschluss des Nachhaltigkeitsommers bildet die **Nachhaltigkeitskonferenz am 16. November** im Waitzinger Keller in Miesbach. Dort geben Experten praktische Tipps und mögliche Ziele rund um die Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Tourismus. Im Vordergrund dieser Veranstaltung steht der gemeinsame Austausch und die Vernetzung. Unter anderem wird Andreas Koch, langjähriger Umweltbeauftragter der TUI, einer der Gäste sein, die unter dem Motto „erfahren, mitgestalten, genießen“ gemeinsam mit dem Publikum nach praktischen Lösungen und Zielen suchen.

Weitere Informationen dazu folgen und gibt es unter <https://regionalentwicklung-oberland.de/nachhaltigkeit-im-tourismus/>

Über die Veranstaltungsserie Nachhaltigkeitsommer

Nachhaltigkeit ist ein großes Wort und aktuell in aller Munde, aber der Begriff ist oft schwer greifbar. Der Nachhaltigkeits-Sommer für den Tourismus im Landkreis Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen will seinen Beitrag dazu leisten und in unterschiedlichsten Bereichen mit kostenfreien Veranstaltungen informieren und die Betriebe unterstützen, sich zukunftsfähig aufzustellen. Denn die Zukunft wird veränderte Handlungsweisen einfordern. Aus diesem Grund haben sich die Regionalentwicklung Oberland, Tölzer Land Tourismus, Tegernseer Tal Tourismus sowie das

WirtschaftsForum Oberland dazu entschlossen, mit der breit angelegten Veranstaltungsreihe ‚Nachhaltigkeitssommer‘ allen Leistungsträgern im Tourismus zahlreiche Fort- und Weiterbildungen anzubieten.

Über die Regionalentwicklung Oberland KU
Die Regionalentwicklung Oberland (REO) ist im Sommer 2022 aus zwei Unternehmen hervorgegangen: der Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach mbH und dem Tourismusverband Alpenregion Tegernsee Schliersee KU. Die REO setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team besteht aus Experten verschiedener Fachrichtungen, wie zum Beispiel regionale Wertschöpfung, neue Arbeitswelten, Bildung und Ausbildung, Standort- und Tourismusentwicklung oder Tourismusmarketing und wird zukünftig interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte umsetzen.

Kontakt

Christine Busch
Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagerin
+49 176 278 69089
christine@purposebean.com

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU
Rathausplatz 2, 83714 Miesbach
www.regionalentwicklung-oberland.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 – 36160
www.wm-aw.de

„Gut vorbereitet begleiten – Hospizbegleitung - Ein Ehrenamt für mich“

Heißt es wieder ab Januar 2023 im Grund- und späteren Aufbaukurs des Hospizvereins Miesbach e.V. in den Räumen des Pfarrverbands Waakirchen, Glückaufstraße 7.

Im neuen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen, der zunächst orientierend über 30 Stunden und dann über 90 Stunden in Abend- und Wochenendveranstaltungen geht, wird von kompetenten Referenten und Fachleuten geschult, wie die komplexe Begleitung sterbender Menschen und die Begleitung von deren Angehörigen aussehen kann.

Dabei geht es nicht, sich von Schicksalen niederdrücken zu lassen und auch nicht, durch die Begegnung mit Sterben, Tod und Trauer die Lebensfreude zu verlieren, sondern viel mehr mit Mut der fremden und eigenen Endlichkeit ins Gesicht zu sehen und dabei Freiheit vor falschen Ängsten und Befürchtungen zu gewinnen und aufzuhören, „Tod und Sterben“ zu tabuisieren. Handfeste Themen wie Palliativ Care, Familiensysteme, Demenz, Selbstfürsorge, Angst, Scham, Spiritualität und Religion, SAPV, Supervision und basale Stimulation sind nur einige, die während der Ausbildung intensiv behandelt werden mit dem Ziel:

Menschen, die sich am Lebensende befinden,

bestmöglich zu begleiten und dabei deren Lebensqualität zu verbessern.

Dafür sind sensible Persönlichkeiten mit großer Offenheit gesucht, die Zeit zur Verfügung stellen, die die Distanz mitbringen, eigene Erfahrungen nicht auf fremde Menschen zu übertragen und vor allem bereit sind, Menschen absichtslos zu begegnen.

Woody Allen hat einmal gesagt

„Ich habe keine Angst vor dem Sterben, ich möchte bloß nicht dabei sein, wenn es passiert“. Und was ist, wenn es dann doch passiert? Schließlich passiert es jedem! Vielleicht ist dann da jemand, der sich dabei auskennt und einfach nur „Da-Ist“.

Hospizbegleiterin Marion Siblewski

Haben Sie Interesse?

So nehmen Sie persönlich Kontakt mit uns auf oder kommen Sie zu unserem Informationsabend: 5. Oktober 2022 um 19:00 Uhr
Katholisches Kreisbildungswerk, Stadtplatz 4, Miesbach



**Kostenfreier Hörtest
und unverb. Beratung!**
Das Ergebnis erhalten Sie
in nur 10 Minuten!

Herbstgeräusche
Hören in allen Richtungen

**HÖRSYSTEME
BIRGIT MIERBETH**
Die schöne ART zu HÖREN

Frühlingstraße 15
83714 Miesbach
Tel.: 08025-9936820

www.hoersysteme-mierbeth.de

Auch in: Rosenheim, Prien und Grassau

Ihre Immobilie für eine sorgenfreie Rente Im Alter gut leben ohne Umzug

Immer mehr Senioren bessern durch Immobilienverrentung ihr Einkommen auf und ebnen sich somit den Weg für eine entspannte Rente in den vertrauten vier Wänden.

Sie wohnen in einem Eigenheim, haben aber eine geringe Rente. Mit diesem Problem haben derzeit immer mehr Senioren zu kämpfen. Das muss nicht sein! Mit Immobilienverrentung wird die eigene Immobilie zur Geldquelle: Der Haus- oder Wohnungseigentümer verkauft seine Immobilie und bekommt dafür zwei Dinge: Erstens einen fairen Preis und zweitens das lebenslange Recht darin zu wohnen. Mietfrei.

Zuhause wohnen

„Senioren können ihr monatliches Einkommen mit dem Geld aufbessern, das sie über all die Jahre in ihre Immobilie gesteckt haben. Und trotzdem können sie in ihren vertrauten vier Wänden bleiben. Ohne Umzug“, erklärt Anton Hiltmair, Geschäftsführer der WOHNEN & GUT LEBEN GmbH. Hiltmair

ist seit über acht Jahren ein verlässlicher Partner in der Immobilienverrentung.

Individuelle Lösungen

Als Münchner liegt ihm die Zufriedenheit seiner Kunden, die vorwiegend aus der Region kommen, besonders am Herzen. „Es kommt auf eine ganzheitliche Betrachtung von Finanzen, dem Wert der Immobilie, der monatlichen Rente, eventuellen Darlehen und ggf. steuerlichen Aspekten an. Jeder Kunde bekommt von uns eine individuelle Lösung, die genau auf seine Situation zugeschnitten ist“, so der lokale Experte. Sein jahrelanger Erfolg fußt auf dem Ansatz ‚ehrliche Beratung mit Herz und Verstand‘.

Notarielle Sicherheit

Wer sich nach eingehender Prüfung für eine Immobilienverrentung entscheidet, sichert sich rechtlich und finanziell ab: Das lebenslange Nutzungsrecht wird durch einen Eintrag im Grundbuch gewähr-



„Im Prinzip ändert sich für den Verkäufer nichts, nur dass er deutlich mehr Geld zur Verfügung hat als zuvor“, so lautet die Kernaussage der Wohnen & Gut Leben GmbH

leistet. Zudem kommt der Verkäufer unmittelbar nach dem notariellen Kaufvertrag zu seinem Geld.

Finanzielle Freiheit

Jetzt stehen ihm alle Türen offen für eine bessere medizinische Versorgung, für langersehnte Wünsche oder einfach für einen finanziell entspannten Alltag. Manche Senioren verwenden das Geld auch zur Schuldentilgung oder zur Steuersenkung bei einer Vererbung. Obendrein hat die Verrentung einen schönen Nebeneffekt: Zukünftige Ausgaben beispielsweise für eine Fassadensanierung oder eine neue Heizung können nach der Verrentung auf den Käufer übertragen werden.

Kostenlose Beratung

Wenn auch Sie von den Vorteilen der Immobilienverrentung profitieren wollen, lassen Sie sich von einem erfahrenen Unternehmen beraten. Die

WOHNEN & GUT LEBEN GmbH bietet Interessenten eine kostenlose und unverbindliche Auswertung ihrer individuellen Situation. Sie erhalten sofortige Transparenz über den Wert Ihrer Immobilie sowie einen Überblick, welche Variante der Immobilienverrentung am besten zu Ihnen passt. Hiltmair: „Wir begleiten unsere Kunden durch den gesamten Prozess. Gemeinsam mit ihnen freut es uns, wenn sie nach nur wenigen Wochen anfangen können, den goldenen Herbst Ihres Lebens verdientermaßen zu genießen.“

Kostenfreie und unverbindliche Beratung oder Informationsunterlagen anfordern:

WOHNEN & GUT LEBEN GmbH
Seestraße 37, 83700 Rottach-Egern
Tel. 08022 - 509570
info@wohnenundgutleben.de
www.wohnenundgutleben.de

Wissenswertes zur Immobilienverrentung

DIE WICHTIGSTEN VORZÜGE

- Sie verbessern Ihre finanzielle Situation
- Sie können Restschulden tilgen
- Sie bleiben weiterhin lebenslang in Ihrem Zuhause wohnen
- Sie können Ihren Partner absichern
- Sie müssen sich nicht mehr um Instandhaltungskosten kümmern
- Sie können Ihre Kinder & Enkel unterstützen

DIE MODELLE

Es gibt verschiedene Modelle seine Immobilie in Barvermögen umzuwandeln ohne Ausziehen zu müssen.

Verrentung

- mit Nießbrauch
- mit Wohnrecht
- auf Leibrente
- mit Rückanmietung

Erkundigen Sie sich nach den Unterschieden und welches Modell zu Ihnen passen könnte.



Tipp vom Immobilienexperten:

Welche Verrentungsvariante zu Ihrer persönlichen Situation und Ihren Wünschen passt, finden Sie ganz einfach mit 10 Fragen heraus - kostenfrei und unverbindlich auf www.wohnenundgutleben.de

Erster Schultag an der Grundschule Gmund am 13.09.2022

In der Grundschule Gmund am Tegernsee werden im Schuljahr 2022/23 193 Kinder in 8 Klassen der ersten bis vierten Jahrgangsstufe von insgesamt 12 Lehrkräften unterrichtet.

Obwohl für den 1.Schultag 2022 in Bayern keine Coronaschutzmaßnahmen vorgegeben waren, starteten die beiden ersten Klassen wieder nach einander mit ihrer eigenen kleineren und recht familiären Willkommensfeier in der Aula in das Schuljahr 2022/2023. Diese „Organisationsform“ löste coronabedingt schon in den letzten beiden Jahren die große Begrüßungszeremonie mit allen

Familien in der akustisch schwierigen Turnhalle ab und fand auf beiden Seiten so viele Anhänger, dass die Schule beschloss, bei diesem Konzept zu bleiben.

Die „alten Hasen“ der 2., 3. und 4. Klassen trafen bis 8 Uhr zum größten Teil mit dem Schulbus an der Schule ein und begaben sich in ihre alten oder neuen Klassenzimmer. Die Klasse 1a startete mit ihrer Lehrerin Frau Weiß um 8.15 Uhr, um 8.50 Uhr die Klasse 1b mit ihrer Lehrerin Frau Lehner in das neue große Abenteuer Schule. Bepackt mit nigelnagelneuen Schulranzen und randvollen



Foto © Ch. Quicker, Gemeinde

Klasse 1 a
Klassenleitung: E. Weiß
Julia, Magdalena, Sophia, Emilie, Theresa, Felicitas, Lana, Lena, Sophia, Antonia, Marija, Marinus, Simon, Leonhard, Kilian, Tymopfi, Leonardo, Oskar, Nicolas, Johannes, Korbinian, Simon, Johannes, Lennard, Lennox

Schultüten betreten die Kinder zusammen mit ihren Familien die Aula und wurden dort mit Harfenklängen von der Rektorin Susanne Riedl aufs Herzlichste willkommen geheißen. Nachdem Frau Reiner vom schulpastoralen Zentrum die Schulkinder mit einer Geschichte über Freundschaft in allen Lebenslagen ebenfalls begrüßt hatte, kamen endlich die beiden Klassenleiterinnen zum Einsatz. Nachdem die Schule aber besonders ein Ort für Kinder und nicht für Erwachsene ist, verschwanden die Lehrerinnen recht schnell mit ihren jeweils 25 Schulkindern in die Klassenzim-

mer im 1. bzw. 2 Stock, während Mitglieder des bestehenden Elternbeirats den „neuen“ Eltern die Wartezeit bis 10 Uhr mit vielfältigen Informationen über den Schulalltag an der Grundschule Gmund, mit Kaffee und Kuchen versüßten. Freudestrahlend kamen die ABC Schützen nach ihrem ersten Schultag wieder im Schulhof an und zogen mit ihren Eltern im Schlepptau ab, um diesen schönen und erinnerungswürdigen Tag ausklingen zu lassen.



Foto © Ch. Quicker, Gemeinde

Klasse 1 b
Klassenleitung: S. Lehner
Yusra, Yuiko, Lea, Sophia, Sienna, Therese, Oleksandra, Sandra, Nikol, Leonie, Charlotte, Elina, Livia, Theresa, Korbinian, Xaver, Leo, Lukas, Andreas, Maximilian, Jakob, Atlas, Sebastian, Vitus-Kasimir, Leonhard

So grandios war der 19. Tag der Blasmusik



Kaiserwetter, schattenspende Sonnenschirme, eine ebenso hervorragend schmeckende wie organisierte Verpflegung mit bayerischen Schmankerl und natürlich die Wahnsinns-Musikkompetenz von nicht weniger als 200 Musikern aus sieben Blaskapellen haben den 19. Tag der Blasmusik im Innenhof von Gut Kaltenbrunn zu einem Erlebnis gemacht.

Altbürgermeister Georg von Preysing, auf dessen Wette das Musikspektakel zurückgeht, gab traditionell den Ansager. Schon bei der Begrüßung der 600 Gäste inklusive Bürgermeisterkollegen aus Kreuth, Bad Wiessee, Tegernsee und Waakirchen sowie der Geistlichkeit beschlich nicht nur Vizebürgermeister Herbert Kozemko das Gefühl, dass sich von Preysing dieses Jahr besonders gut auf seinen Auftritt vorbereitet hatte. Kozemko meinte lachend: „Ich überlass Euch Eurem Schicksal, also den gscherten Witzen vom Schorsch“. Und der drehte entsprechend auf, frecher und geschliffener als jemals zuvor. Er brillierte anspielungsreich mit Witzen, Anekdoten und Almgeschichtln. Das Ganze erinnerte mit Zielrichtung Tal-, Landes- und Bundespolitik an eine Fastenpredigt am politischen Aschermittwoch, wengleich Georg von Preysing auf der anderen Seite nicht mit seinem profundem Musikwissen sparte und die sieben Kapellen vorstellte.

Den Auftakt machte der Spielmanszug, der durch den Innenhof den Erzherzog-Albrecht-Marsch spielend einmarschierte und vor der Bühne noch den Regiments-Gruß zum Besten gab. Die Jugend der Kapelle Unterdarching grüßte Böhmen, walzte locker „am Ufer der Mangfall“ entlang und blies sauber die romantische Pop-Ballade „My Dream“. Die Woringer Musikanten aus dem Allgäu warteten gemütvoll mit böhmischen Klängen von „Die Kapelle hat gewonnen“, „Jugendzeit, schöne Zeit“ und „Der Kapellmeister“ auf. Die Tegernseer Blaskapelle, in der laut Preysing nur zweit tatsächliche Tegernseer spielten, die sonst aber „Entwicklungshilfe“ von Musikern aus anderen Talgemeinden erföhre, beeindruckte mit „Zauberhafte Klarinetten“ - insbesondere mit den Soli von Rudi Seidler und Florian

Greis – der mitreißenden „Sirius-Melodie“ von Hans Lanzl und dem schmissigen Sousa-Marsch „Sternenbanner“. Mit dem Ernst Mosch-Klassiker „Im sonnigen Süden“ swingte sich die Marktkapelle Au in der Hallertau erst zu einem Abba-Medley und dann zu einem Potpourri italienischer Welthits. Die „Hopfazupfa“ nutzten die Gelegenheit und luden das Publikum zum Konzert am Neujahrsmittag in die Holledau. Die Gasteiger Blasmusik rissen mit den Stückln „Der Berg ruft“, „Aufwind“ und „Gut drauf“ mit und die Musikkapelle Bad Feilnbach, die zum ersten Mal beim Tag der Blasmusik mit dabei war, antwortete mit „Kometenflug“, „Per aspera ad astra“ und „Musikantensehnsucht“. Von Preysing dankte Organisatorin Heidi Martin für ihr ausgesprochen gutes Händchen bei der Programmzusammenstellung.

Dann kam der Programmpunkt, auf den der hervorragende Ruf des „Tags der Blasmusik“ gründet: Der Gemeinschaftschor. Klaus Raßhofer stellte die 200 Musiker nach Registern auf: „Klarinetten links vor! Die Tubisten bleiben, wo sie sind! Und die Flügelhörner zur Seite, sodass die Schlagzeuge was sehen!“ Das gemeinsame Spiel so vieler Blasmusiker und der wuchtige Klangkörper beim „Saint Triphon Marsch“, „Auf der Vogelwiese“ und „Die Sonne geht auf“ wurde seitens des Publikums mit euphorischem Applaus und Jubel goutiert. Die letzte der drei Zugaben, die obligatorische Bayernhymne, erzeugte einmal mehr Gänsehaut. Noch emotionaler wurde es für alle die, die sich nach drei Stunden noch nicht lösen wollten und noch zu den Woringern blieben: Da gab der Kapellmeister zusammen mit seiner kleinen Tochter ein Duett, das das Publikum geradezu zu Tränen rührte. So schön, war der 19. Tag der Blasmusik. ak



Almsommer 2022 auf der Bodenalm

Der heurige Sommer auf der wunderschön gelegenen Bodenalm hinterlässt bei mir als Almerer gemischte Gefühle. Einerseits war es wieder eine bürige und abwechslungsreiche Zeit, andererseits trübten einige unschöne Vorkommnisse das Gesamtbild.



Aber der Reihe nach. Die Almfläche mit ca. 30 ha Lichtweide gehört gemeinsam zum Hof von Silvia Reifenstuhl in Unterbuchberg und zum Staucher in Unterwallberg. Meine Tochter Heidi und mein Schwiegersohn Hubert haben den Anteil von Unterbuchberg längerfristig gepachtet. Das ist mit der Grund, warum ich seit 2018 den Sommer auf dieser Alm verbringe und die mir anvertrauten Rinder betreue.

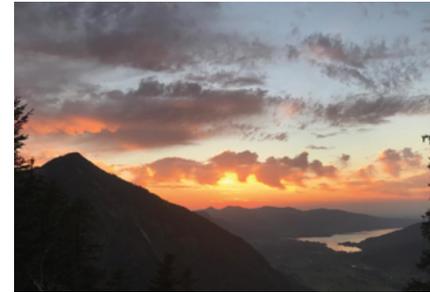
Am 28. Mai haben wir 30 Koima, darunter vier vom Nachbarn Hubert, auf die Alm getrieben. Kurz zuvor hatte Michi Hagn vom Staucher-Hof sechs Kalbinnen zur Alm gebracht. Etwas später kamen noch zwei trächtige Kühe von der Kirschner Alm dazu.

Die ersten Monate herrschte ein ideales Wetter, sodass den Tieren buchstäblich das Gras ins Maul gewachsen ist. Bis ca. Ende Juni grasten alle im unteren Bereich der Almfläche. Dann haben wir sie in den bis dato abgetrennten oberen Bereich getrieben. Diese Fläche reicht bis zum Suttenstein und bis zum Grat der Bodenschneid. Hier stehen zwei Standorte mit Wassertränken zur Verfügung, die bisher immer über die gesamte Almzeit genügend Wasser geliefert hatten.

Heuer versiegten aufgrund der lang anhaltenden Trockenheit langsam diese beiden Quellen, sodass wir die Tiere am 10. August wieder – früher als geplant – in den unteren Bereich treiben mussten.

Aber auch hier wurde bald das Wasser knapp und ich musste mehrmals täglich die Zufuhr rationieren. Außerdem ist das Gras nur noch spärlich nachgewachsen. Das war heuer ein großer Nachteil unserer sonnenseitig gelegenen Alm! Gott sei Dank hat es dann doch noch zeitweise geregnet, was uns einen noch früheren Almatrieb erspart hat.

Wie jedes Jahr habe ich neben der Kontrolle der Tiere, der Zäune und der Wasserstellen Disteln gemäht und gezogen, verschiedene Schwendarbeiten verrichtet, Brennholz gearbeitet und den Zaun ausgemäht. Damit ich die Koima besser auf Krankheiten und Parasiten untersuchen konnte, habe ich ihnen regelmäßig Miat (Mineralfutter) gegeben. Deshalb waren sie alle recht hoala (hemmelig, zutraulich). Trotzdem muss man immer vorsichtig und auf der Hut sein, falls ein Rind plötzlich „wild“ wird. Das kann schlimme Folgen haben, wie genügend Beispiele auch aus der Region zeigen.



Viele nette und lustige Besuche von Verwandten, Freunden und früheren Arbeitskollegen/innen brachten Abwechslung in meinen Alltag. Ein paarmal wurde ich auf der Alm von meinen Enkelkindern mit deren Freunden vertreten. Neben der täglichen Nachschau, Gipfeltouren und Kartenspiel genossen sie die phantastischen Sonnenuntergänge, die man vom Jagahütterl aus beobachten kann. Leider verendete eine der beiden trächtigen Kühe aus bisher unbekannter Ursache und musste mit dem Heli ins Tal geflogen werden. Zudem hatte eine trächtige Kalbin eine Frühgeburt und musste zur tierärztlichen Versorgung sofort nach Hause gebracht werden. Ebenso zwei Stück, die schwer an Panaritium (Klauenkrankheit) erkrankt waren. Auf diese Erlebnisse hätte ich gerne verzichtet!

Zudem bereitete mir die nachgewiesene Anwesenheit von Wölfen große Sorgen und beunruhigte mehrmals die Rinder so sehr, dass sie panisch in verschiedene Richtungen flüchteten! Leider muss wohl erst ein Mensch zu Schaden kommen, dass die Politik endlich aufwacht und den Schutz-Status des Wolfes herabsetzt. Bisher gab es leider nur warme „Wahlkampf“-Worte und keine notwendigen Taten!

Außerdem waren wieder einige unbelehrbaren Mountainbiker unterwegs, die trotz eindeutiger Verbote quer über die Almfläche und über die Steige donnerten. Ebenso nahm die Zahl der Wanderer zu, die mit einem oder mehreren Hunden mitten durch die ruhenden Tiere marschierten und diese aufschreckten. Dies wird sich wohl nie ändern.

Am 10. September haben wir die Koima meiner



Fotos © Georg von Preysing

Tochter wieder ins Tal getrieben. Von dort aus dann mit dem Viehtransporter nach Unterdarching zurückgebracht. Die Tiere vom Staucher bleiben noch so lange auf der Alm, wie es die Witterung erlaubt. Dann wird auch der Zaun abgelegt, die Tränkewannen gereinigt und über den Winter eingelagert.

Mir bleibt dann noch die Endreinigung des Jagahütterls und die Übergabe an den Winterpächter.

Trotz einiger Widrigkeiten war es wieder ein schöner Almsommer, den ich nicht missen möchte. *Georg von Preysing, Altbürgermeister & Almerer*

Nachmann's
Grüne Welt

Brunnbichl 17 · 83708 Kreuth
Floristik · Geschenke
Gärtnerei · Friedhof

Verkaufsausstellung:
Ideen für den **Herbst**
Kleine Geschenke, Material zum Dekorieren,
Tannengrün, Blumenkisten mit Herbstbepflanzung.
Erika und Calluna in
verschiedenen Farben und Größen.

Allerheiligen-Ausstellung
Frisch gesteckt ab 19. Oktober
Grabschmuck in allen Größen und Preislagen

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Telefon 08029/420



Neuigkeiten aus der Tourist-Information Gmund Zurück nach Babypause

Stefanie Freund kehrt nach zwei Jahren Auszeit zurück in die Tourist-Information Gmund. Ab 1. Oktober ist sie Ansprechpartnerin für Gäste sowie Gastgeber. Mit einer weiteren Kollegin deckt die junge Mutter die Öffnungszeiten in

der Geschäftsstelle der Tegernseer Tal Tourismus GmbH im Bahnhof Gmund ab. Diese sind wie folgt: Montag bis Freitag 9 – 14 Uhr; zusätzlich in den Sommermonaten (Juli – September) samstags 9 – 13 Uhr.

Kirchen



Kath. Pfarramt St. Ägidius

Kirchenweg 8, 83703 Gmund, Telefon: 08022/7339, Fax: 08022/9797
Seelsorglicher Bereitschaftsdienst: 0174/7744952

Falls keiner unserer Seelsorger erreichbar wäre, rufen Sie bitte in dringenden Fällen die Notrufnummer des Dekanats Miesbach an, Telefon: 0174/7744952

Termine und Veranstaltungen in unserer Pfarrei im Oktober

ALLE TERMINE UNTER VORBEHALT!

Sonntag, 02.10.22 10.30 St. Ägidius	27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ERNTE-DANK Familiengottesdienst zu Erntedank
Donnerstag, 06.10.22 18.00 MH-Kapelle	Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer Oktoberrosenkrantz
Donnerstag, 13.10.22 18.00 MH-Kapelle	Donnerstag der 28. Woche im Jahreskreis Oktoberrosenkrantz, gestaltet vom KDFB, Gmund
Sonntag, 16.10.22	29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - KIRCHWEIH Gmund: Sammlung für die Kirchenheizung Pfarrgottesdienst zu Kirchweih
10.30 St. Ägidius	Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer Heilige Messe zum Kirchweihmontag
Montag, 17.10.22 09.30 St. Ägidius	Hl. Wendelin, Einsiedler Oktoberrosenkrantz
Donnerstag, 20.10.22 18.00 MH-Kapelle	30. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für Weltmission (Sonntag der Weltmission) Pfarrgottesdienst - Heilige Messe
Sonntag, 23.10.22	Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis Oktoberrosenkrantz
10.30 St. Ägidius	31. SONNTAG IM JAHRESKREIS Pfarrgottesdienst - Jahrtag Gebirgsschützenkompanie Gmund
Donnerstag, 27.10.22 18.00 St. Ägidius	
Sonntag, 30.10.22 10.30 St. Ägidius	



Rosenkrantzgebete im Oktober

Jeden Donnerstag im Oktober findet in der Maria-Hilf-Kapelle der Oktoberrosenkrantz statt. Am letzten Donnerstag im Oktober findet der Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche St. Ägidius statt.

Achtung: der Beginn der Rosenkränze wurde auf 18.00 Uhr vorgezogen!

Sollte sich auf Grund von Abstandsregeln ergeben, dass alle Rosenkränze wegen Platzgründen in der Pfarrkirche gefeiert werden müssen, werden wir Sie über den Gottesdienstanzeiger bzw. entsprechende Aushänge rechtzeitig informieren!

Hochzeiten 2023

Brautpaare aus unserer Pfarrei, die noch in diesem Jahr oder im Folgejahr in unserer Pfarrkirche heiraten möchten, werden gebeten, sich baldmöglichst für eine Terminabsprache im Pfarrbüro zu melden.

PFARRBÜRO – GMUND

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

PFARRBÜRO – BAD WIESSEE

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Bitte beachten Sie auch unsere Gottesdienstordnung und die Hinweise in der Zeitung. Unsere Messen sind in der Regel am Samstag um 19.00 Uhr, am Sonntag um 10.30 Uhr und am Mittwoch um 19.00 Uhr.

DER „TEGERNSEER TAL“ KALENDER



HIER ERHÄLTlich:

BUCHHANDLUNG KOLMANSBERGER
CONFISERIE HAGN
BUCHHANDLUNG ILMBERGER
BÄCKEREI SANKTJOHANSER
TOURIST INFORMATION KREUTH

UND AUCH ONLINE UNTER
WWW.STINDL-DRUCK.DE



pro Stück
10,95 €

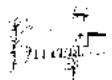
WIESSEER STRASSE 40 · 83700 WEIßBACH · IM AUTOHAUS STANGLMAIR 1. OG · TEL. 0 80 22/248 15 · MAIL@STINDL-DRUCK.DE · WWW.STINDL-DRUCK.DE



Evang.-luth. Pfarramt

Kirchenweg 15, 83703 Gmund, Telefon: 08022/76700, Fax: 08022/769520

E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de, www.gmund-evangelisch.de



Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Tegernsee

Sonntag,	02.10.2022	Erntedankfest
10:30 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann Harfe: Helena Glockner
Sonntag,	09.10.2022	17. S. n. Trinitatis
10:30 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag,	16.10.2022	18. S. n. Trinitatis
10:30 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag,	23.10.2022	19. S. n. Trinitatis
10:30 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag,	30.10.2022	Reformationsfest
10:30 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann Harfe: Helena Glockner

Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Sonntag,	02.10.2022	Erntedankfest
09:00 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag,	16.10.2022	18. S. n. Trinitatis
09:00 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag,	30.10.2022	Reformationsfest
09:00 Uhr		Gottesdienst, Kopp- v. Freymann

**Grabmäler
Inschriften
Reparaturen**

W. M. Felder
Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen
Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91
Handy 01 71-6 41 20 19

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 9829780
Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19 Uhr und Sonntags 9:30 Uhr
ab sofort wieder in Präsenz oder alternativ per Video-Konferenz. Kontakt über www.jw.org



Niko Stickl, der zweifache Weltmeister im Surfen

Niko war zweifacher Weltmeister, Europameister und 8-facher Deutscher Meister im Windsurfen. Die erste Weltmeisterschaft gewann er 1976 auf den Bahamas und ein Jahr darauf die Tandem-Weltmeisterschaft, zusammen mit seinem Sportkollegen Stefan Mast. Er war damals 20 bzw. 21 Jahre alt. Aus der Gemeinde Gmund ist bisher - unseres Wissens - nur ein Weltmeister hervorgegangen und dies war Niko Stickl. Er war auch ein sehr guter Skifahrer. Über seine Passion hat er das Buch „Windsurfing Technique“ veröffentlicht. Niko wurde am 22. November 1955 in Gmund geboren; wo er auch zur Schule ging. Seine Eltern Vera und Heinrich Stickl haben 1950 die Segelschule Stickl in Gmund am Tegernsee gegründet; wo sie auch noch heute - in Seeglas 2 - beheimatet ist. Niko hatte seine Leidenschaft für das Segeln von seinen Eltern in die Wiege gelegt bekommen. Schon früh war er mit seinem Vater und seinen Geschwistern auf dem Tegernsee unterwegs. Niko hat einen drei Jahre älteren Bruder Karl-Heinz und zwei Schwestern, Margit und Vera-Barbara. Als es mit dem Surfen in Deutschland losging, war Niko einer der ersten, der sich dieser Sportart zuwandte. 1974 gründete Niko mit seinem Bruder Karl-Heinz den „Windsurfing Club Tegernsee“, eine der Keimzellen des Regattasports in Süddeutschland. In den 80er Jahren betrieb er im Sommer seine Surfschule am Tegernsee und im Winter war er in Surfschulen in Thailand, auf den Philippinen und in Brasilien unterwegs. Niko war u.a. Trainer der thailändischen Windsurfmannschaft und wurde zeitweise von seiner Schwester Vera-Barbara begleitet. Ab 1985 übernahm er mit seiner Frau Vipa das Strandbad und Restaurant Kaltenbrunn; am Nordufer des Tegernsees; welches zuvor - ab 1972 - von seinen beiden Schwestern Margit und Vera-Barbara geführt wurde. Ein Neuanfang wurde 1989 mit der ersten Silbersurfer-Regatta auf dem Mistral One Design gemacht, 1990 konnte der Verein schon die Deut-

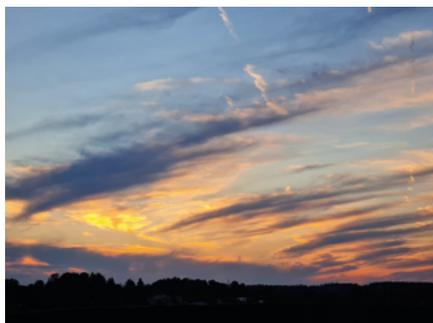
Foto © Fam. Stickl



Niko 1976 bei der Surfweltmeisterschaft auf den Bahamas

sche Meisterschaft in der ab 1992 olympischen Mistral-One-Design-Klasse austragen. Seitdem fand jedes Jahr die traditionelle Silbersurfer-Regatta mit oft ausländischer Beteiligung statt. Vor 25 Jahren - 1997 - dann tiefe Betroffenheit in der Gemeinde Gmund, als bekannt wurde, dass Niko - mit 41 Jahren - seinem Leben überraschend ein Ende gesetzt hatte. Die Segel- und Surfschule Gmund am Tegernsee, Seeglas 2, wird seitdem von seiner Schwester Vera-Barbara geleitet. Sie bietet Segel-, Surf- und SUP-Kurse und Verleih an. Darüber hinaus vermietet sie Steg- und Bojenplätze; sowohl in Seeglas, als auch vor dem Strandbad Kaltenbrunn. Neben Gmund gibt es noch seit 1976 das „Stickl Sportscamp“ in Malcesine, das von Nikos-Geschwistern Karl-Heinz und Margit Stickl geleitet wird. Dies ist das größte Segel-Sportcamp am Gardasee. Die Familie wohnt jeweils im Bereich ihrer Geschäftstätigkeiten; d.h. Vera-Barbara in Dürnbach und Karl-Heinz und Margit am Gardasee.

Gerhard Seidl



Gleich zwei Fotos von spektakulären Sommer-Sonnenuntergängen mit Blick über Gmund übersandte uns Petra Unteregger. Herzlichen Dank für diese wunderbaren Aufnahmen!



Vielen Dank auch an Ingeborg Kirchberger, die uns wieder eines ihrer tollen (herbstlich-gestimmten) Aquarelle zukommen hat lassen. „Bach im Herbst“ nennt sie dieses.

Senioren

EINLADUNG zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren,

gerade in letzter Zeit treiben wieder vermehrt Trickbetrüger ihr Unwesen.

Ein Seniorennachmittag zu diesem Thema findet am **Dienstag, 25.10.2022, um 14.00 Uhr** im **Pfarrzentrum Quirinal**, Seestr. 23, Tegernsee statt.

Bei Kaffee und Kuchen informiert Kriminalhauptmeisterin Elisabeth Fritsch von der Kriminalpolizei Station Miesbach über dieses derzeit aktuelle Thema.

Anmeldungen bitte über die Gemeinderätin u. Seniorenbeauftragte der Gemeinde Gmund a. Tegernsee, Frau Martina Ettstaller, unter Tel.: 08022-97676 (Bitte Nachricht auf AB hinterlassen).

Senioren

Volkshochschule Gmund-Dürnbach e.V.

Münchner Str. 139, 83703 Gmund am Tegernsee, Telefon 08022/7254, Fax 08022/76535
E-Mail: vhs-gmund@t-online.de, Infos unter: www.vhs-gmund.de
Montag – Freitag 9.00 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.30 – 17.30 Uhr

Aktiv und kreativ älter werden

jeden Montag

18.30 – 19.30 Uhr

Schach für Anfänger

Ort: vhs Gmund, Münchner Str. 139, Dürnbach; Gebühr: € 10,- €; Leitung: Marina Manakov. In Kooperation mit dem Diakonieverein

17.30 – 18.30 Uhr

Schach für Fortgeschrittene

Ort: vhs Gmund, Münchner Str. 139, Dürnbach; Gebühr: € 10,- €; Leitung: Marina Manakov. In Kooperation mit dem Diakonieverein

Montag, 10.10.2022

19:00 – 21:00 Uhr

Ahnen- und Familienforschung für Einsteiger (3 Abende)

Ort: vhs Gmund, Münchner Str. 139, Dürnbach; Gebühr: 45,- €; Leitung: Johann Wernberger. In Kooperation mit dem Diakonieverein

Donnerstag, 20.10.2022

19:30 – 21:00 Uhr

„Mein Wille geschehe“!

Ort: vhs Gmund, Münchner Str. 139, Dürnbach; gebührenfrei; Leitung: Hospizkreis Miesbach

- Sie gestalten selbständig ihre Urlaubsreisen, ihre Speisekarte, ihr Fernsehprogramm...
- Sie gestalten selbständig ihre Lebensumstände, ihre Familienfeste, ihre Erholung....
- Sie gestalten selbst, wer ihnen wichtig und lieb ist, mit wem sie ihre Zeit verbringen wollen...
- Sie gestalten selbst - wenn ihre Zukunft plötzlich in Händen anderer liegt? Wir empfehlen, rechtzeitig darüber nachzudenken, ob eine Patientenverfügung mit Vollmacht für Sie ein Weg sein kann, Ihre Selbstbestimmung auch dann zu sichern, wenn Sie ihre Wünsche nicht mehr selbst formulieren können. Wir informieren Sie an einem Vortragsabend, wie Sie aufgrund einer schweren Erkrankung Ihre Selbstbestimmung bewahren können.

Samstag, 22.10.2022

Landesausstellung 2022: „Typisch Franken?“

Besuch der Landesausstellung „Typisch Franken?“ im mittelfränkischen Ansbach, der früheren Residenzstadt des Markgraftums Brandenburg-Ansbach mit anschließendem kleinen Stadtrundgang. 1-tägige Studienfahrt; Gebühr: 50,- €; Leitung: Christa Karch. In Kooperation mit dem Diakonieverein

Mittwoch, 26.10.2022

19:30 – 21:00 Uhr

Sonnenuhren um den Tegernsee

Ort: Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund; Gebühr: 8,- €; Referent: Dr. Ing. Dieter Birmann. In Kooperation mit dem Diakonieverein

Nähere Informationen und Anmeldung bei der vhs unter Tel. 08022-7254

Gesund älter werden

Mittwoch, 19.10.2022

19:30 – 21:00 Uhr

Chinesische Heiltradition – Lösen von Energieblockaden

Für die Gesundheit ist ein ausgeglichener Energiefluss im Körper verantwortlich. Wird dieser gestört oder blockiert, entsteht Krankheit. Dieser Vortrag befasst sich mit den Kernelementen der natürlichen Heiltraditionen aus dem Osten – Akupressur, Fußmassage, Kräuterkunde, Ernährung. Wie können wir uns selbst helfen, gesund bleiben und dem natürlichen Lauf von Ying und Yang folgen. Ort: vhs Gmund, Münchner Str. 139, Dürenbach; Gebühr: 5,- €; Leitung: Petra Walter

Anfragen und Anmeldung bei der vhs unter Tel. 08022-7254

Vereine



Bericht zur Mitgliederversammlung 2022



Die Nachbarschaftshilfe Tegnseeer Tal ist erst wenige Jahre alt, aber heute kaum mehr aus dem Tal wegzudenken. Der Verein wird getragen von allen Kommunen, allen evangelischen und katholischen Kirchen im Tegnseeer Tal. Diese gemeinsame Unterstützung ist eine Besonderheit. Das wird auch bei der jährlichen Mitgliederversammlung deutlich, zu der alle Bürgermeister und Pfarrer der fünf Talgemeinden zusammenkommen. Diesmal hatte das Rathaus Gmund den Sitzungssaal für das Zusammentreffen zur Verfügung gestellt.

Pfarrer Dr. Martin Weber konnte als Vorsitzender den Mitgliedern von einem erfolgreichen und vor allem für viele Menschen hilfreichen Jahr berich-

ten. Der Dank des Vorstandes und der Mitglieder galt vor allem den Helferinnen und Helfern. 2500 Stunden werden inzwischen pro Jahr von über 40 Ehrenamtlichen geleistet, um praktische Hilfe zu leisten – von der Einkaufshilfe bis zu Besuchsdiensten oder Leseunterstützung ist alles dabei. Wer mithelfen will – als Helfer oder als Fördermitglied- oder selbst Hilfe braucht, ist jeder Zeit herzlich eingeladen, sich zu informieren.

Kontakt:

Nachbarschaftshilfe Tegnseeer Tal,
Hochfeldstr. 26, 83684 Tegnsee,
Tel. 08022/706563,
info@nachbarschaftshilfe-tegnseeertal.de

Vereine



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581

Tagespflege Hiiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835

Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr

„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr

Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 11.10.2022, 14.30 – 16.30 Uhr, Gasthof Maximilian, Gmund; Thema: Redensarten und was sie bedeuten (Rudolf Elhardt), begleitet von der Stubenmusi Kölbl; für Kaffee und Kuchen ist gesorgt

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Donnerstag, 20.10.2022, 15.00 – 17.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Lesung von Joachim Böttcher „Goldener Oktober“

Erfolgreiche Qualitätsprüfung der Diakonie Tegnseeer Tal Tagespflege Hiiltl in Bad Wiessee

Am 17.05.2022 führte der Medizinische Dienst Bayern (MD Bayern), eine Qualitätsprüfung unserer Tagespflegeeinrichtung Hiiltl mit Demenzbetreuung in Bad Wiessee durch.

Höchst erfreulich war das Ergebnis, dass alle maßgeblichen Qualitätsanforderungen erfüllt wurden und sich unsere Einrichtung auf sehr hohem Qualitätsstand befindet.

Bei uns finden unsere Gäste ein Zuhause für den Tag. Sie tauchen in eine harmonische und vitale Welt ein, in welcher viel miteinander geredet und gelacht wird. Unser Ziel ist es, dass unsere Gäste gerne zu uns kommen und jeder ein sinnvolles Tagesprogramm in netter Gesellschaft verbringt. Alle sollen Spaß an ihrer Beschäftigung haben. Neben der notwendigen pflegerischen Versorgung sowie der Diabetes-Überwachung, fördern wir durch unsere aktivierende Hilfe die geistige und körperliche Beweglichkeit.

Wir nehmen u.a. gemeinsame Mahlzeiten ein, kochen und backen gemeinsam, malen Bilder und bepflanzen unsere Hochbeete. Wer möchte, darf an kleinen Gymnastikeinheiten oder auch gemeinsamen Spaziergängen und Ausflügen teilnehmen. Wir bieten eine Vielzahl von Beschäftigungsmöglichkeiten an- jeder darf mitmachen, muss aber nicht.

Gerne können Sie uns auf unserer Homepage <https://www.diakonie-tegnseeer-tal.de/tagespflege> besuchen, oder schauen Sie doch nach telefonischer Vereinbarung bei uns vorbei, und verbringen einen kostenlosen Schnuppertag bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und freuen uns jetzt schon, Sie bald kennenzulernen.



Dr. Eberhard Ziegler, der Vorstandsvorsitzende des Diakonievereins (rechts im Bild), und Florent Sinani, der Leiter der Tagespflege Hiiltl (links), freuen sich über Ihren Besuch.

**Trachtenverein
d'Neureuther**

Geburtstagskinder aus dem Jahr 2021 gefeiert

Der Trachtenverein d'Neureuther feierte kürzlich die „Geburtstageskinder“ aus dem Jahr 2021.

Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen wurden die Jahrgänge 1941 und 1951 im Hofladen Oberbuchberger's gefeiert. Zur Unterhaltung spielten Thomas Glogner und Flori Angler mit da Ziach auf. Am Nachmittag kamen noch vier Paare der Kindergruppe und zeigten ihr Gelerntes. Nicht nur die Kinder freuten sich, auch unsere Geburtstagskinder mit ihrer Begleitperson genossen einen schönen Tag in griabiger Gesellschaft! Ein herzliches Vergelt's Gott an Familie Taubenberger, die uns in Ihrem Hofladen so gut verköstigt hat. Vergelt's Gott auch an die Musikanten.

Maria Lutz



Folgende Geburstagskinder wurden gefeiert: Anneliese Latein, Josef Hilgenrainer, Josef Diebl sen., Georg Ettstaller sen. und Martin Wiedenbauer nicht auf dem Bild Heidi Fritz und Max Feicht.

Gmunder Trachtler bei Holzhausener Jugendtagen



Nach zwei Jahren Pause war es so weit. Die Holzhausener Jugendtage konnten endlich wieder stattfinden. Mit dem Bus fuhren zwölf Jugendliche und zwei Betreuer vom Gmunder Trachtenverein D'Neureuther nach Holzhausen. Auf dem Weg dorthin nahmen wir noch die Valleyer und Helferdorfer mit. Um halb zehn kam der Bus am Trachtenzentrum an. Insgesamt 87 Jugendliche von Trachtenvereinen aus ganz Bayern nahmen teil. Wir haben in Zelten geschlafen. Um 12 Uhr gab es Mittagessen. Generell hatten wir jeden

Tag eine sehr leckere Verpflegung. Nach dem Essen wurden wir vom Landesjugendvorstand Armin Schmid begrüßt. Außerdem bekam jeder einen Namensanstecker. Um 14 Uhr begannen die selbst gewählten Werkstätten, wie z.B. Klöppeln, Jugendtheater, Insektenhotel bauen, Brandmalerei... Dort haben wir viel dazu gelernt. Abends gab es dann ein großes Lagerfeuer mit musikalischer Begleitung.

Am nächsten Morgen um 7:45 Uhr gab es Frühstück, für die meisten viel zu früh. Um neun begannen dann wieder die Werkstätten. Nachmittags wurde Menschenkicker gespielt, eine Riesengaudi! Nach dem Abendessen gab es einen boarischen Abend mit Volkstanz. Am nächsten Nachmittag fand ein „Spiel ohne Grenzen“ statt, bei dem man mit seiner Gruppe verschiedene Aufgaben wie Sackhüpfen, Eierlauf, Kegeln usw. bewältigen musste. Nach dem Abendessen gab es einen Bunten Abend, bei dem jede Werkstatt seine Ergebnisse präsentierte. Außerdem fand die

Siegerehrung vom „Spiel ohne Grenzen“ statt. Am Nächsten Tag ging es nach dem Frühstück in die Kirche St. Valentin, um dort den Abschlussgottesdienst zu feiern. Danach packten alle ihre Sachen und die Zelte wurden saubergemacht.

Nach einem letzten Mittagessen ging es dann auch schon wieder mit dem Bus nach Hause. Alles in allem waren es sehr schöne Tage in Holzhausen und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Maria Lutz

Veranstaltungen im Oktober

Fahrt nach Murnau, Staffelsee

Freitag, 07. Oktober 2022

Anmeldung bei Frau Anna Huber, Telefon 08022/6626011

Oktoberrosenkranz des Frauenbundes

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 19:00 Uhr, Pfarrkirche Gmund



Die Bergwacht Rottach-Egern sucht neue Kräfte: Das müssen Interessierte wissen



Die Bergwacht Rottach-Egern sucht laufend neue Anwärter. Interessenten können sich bei den Bereitschaftsleitern Stefan Schmidtchen oder Carl Enders melden unter der E-Mailadresse: Ausbildung@bergwacht-rottach.de.

Ausbildungsleiter Carl Enders beantwortet die wichtigsten Fragen zur Ausbildung:

Wer kann die Ausbildung bei der Bergwacht starten?

Carl Enders: Unsere Anwärter sollten sicher am Berg unterwegs sein, ob beim Kraxeln oder auf Ski. Wer dann noch ein gewisses Maß an körperlicher Fitness mitbringt, der ist bei uns gut aufgehoben. Außerdem sollte die Zeit für die Ausbildung und später zumindest für einen Wochenenddienst einmal im Monat vorhanden sein.

Gibt es eine Altersgrenze?

Interessierte ab 16 Jahren können bei uns die Ausbildung beginnen. Aktuell haben wir Anwärter und Anwärterinnen im Alter von 18 bis Mitte Vierzig. Nach oben gibt es also keine Grenze. Im Gegenteil, wir freuen uns auch über alle, die im Tal ihre Heimat gefunden haben und sich erst nach ihrer Berufsausbildung entschließen, ein Ehrenamt aufzunehmen.



Eine Bergrettungsübung in der Plankenstein Nordwand im Sommer 2022

Brauchen Anwärter bestimmte Vorkenntnisse?

Wer sich für die Bergwacht interessiert, sollte zumindest schon in der Halle klettern können und sicher auf Ski stehen. Wir erwarten aber keine Höchstleistungen oder Rekorde. Auch das medizinische Wissen wird komplett in der Ausbildung vermittelt.



Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Grundausbildung dauert circa drei Jahre, wenn man alle Tests und Prüfungen auf Anhieb besteht.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Carl Enders: Wir haben Einsätze in jedem Gelände, zu jeder Zeit und bei jedem Wetter. Dem müssen unsere Anwärter nach der Ausbildung gewachsen sein. Die Ausbildung ist also relativ gründlich. Wir vermitteln fortgeschrittenes Wissen sowohl im Klettern als auch im Skifahren und in der Lawinensuche. Außerdem sind Bergrettungstechniken im Sommer wie im Winter wichtig und alle Anwärter müssen eine umfassende Medizin-Ausbildung absolvieren. Außerdem gilt es, eine Naturschutzprüfung abzulegen. Alle Ausbildungen und Prüfungen sind praktisch. Da wird jeder Anwärter ab dem ersten Tag selbst Hand anlegen – natürlich immer unter fachkundiger Aufsicht.

Wie hoch ist der Zeitbedarf für die Ausbildung?

Carl Enders: Das kann sich jeder Anwärter je nach Wissensstand selbst einteilen. Wir bieten einmal in der Woche Ausbildungsabende an, die dann in unseren wöchentlichen Bereitschaftsabend übergehen, bei dem alle Einsatzkräfte zusammenkommen und die Woche nachbesprochen wird. So werden die Anwärter gleich in die Gemeinschaft integriert. Zusätzlich veranstalten wir Ausbildungstage im Dienstgebiet und fahren ein bis zwei Mal im Jahr auf Ausbildungsfahrt weiter weg. Natürlich freuen wir uns, wenn unsere Anwärter regelmäßig an diesen Veranstaltungen teilnehmen. Es gibt aber keine Pflicht bei jeder



Winterübung: Bei einer Lawinenübung im Winter 2022

Ausbildung dabei zu sein.

Wie viel Zeit muss ich als fertige Einsatzkraft investieren?

Auch das kann jeder selbst entscheiden. Wichtig ist der Gruppendienst mit dem wir am Wochenende dem höheren Einsatzaufkommen Rechnung zollen. Das heißt, da halten wir eine Mannschaft in unserer Rettungswache vor, um schneller auf Notrufe reagieren zu können. Jede aktive Einsatzkraft sowie jeder Anwärter sollte einmal im Monat an einem Wochenendtag einen solchen Dienst übernehmen können. Zusätzlich freuen wir uns aber natürlich über alle, die uns auch unter der Woche von zuhause aus in Bereitschaft unterstützen können oder Lust haben, später weitere Ämter zu übernehmen. Es gibt viele spannende Aufgaben bei uns.

Alexander Stern, Verantwortlicher Einsatz- und Pressesprecher der Bergwacht Rottach-Egern

Einladung zur Generalversammlung

Der Wasserversorgungsverein Dürnbach-Festenberg e. V. lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung am

Freitag, den 14. Oktober 2022, um 20 Uhr in das Feuerwehrstüberl in Dürnbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte des Schriftführers, des 1. Vorsitzenden und des Kassiers, die Entlastung der Vorstandschaft sowie Wünsche und Anträge.

Martin Reiter, Schriftführer



Die Feuerwehr Gmund sucht Nachwuchs

Aus diesem Grund wurden alle Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren von den Jugendbetreuern der Feuerwehr persönlich angeschrieben und zu einer Infoveranstaltung im Feuerwehrhaus eingeladen. Die Jugendlichen, die das erste Mal eingeladen wurden, haben Mitglieder der Gmunder Wehr zu Hause besucht und zu der Veranstaltung eingeladen.

Der gemeinsame Infoabend war sehr gut besucht. Der Jugendwart Peter Straßer und Josef Kordes haben zusammen mit Maria Straßer die Jugendlichen über die Ausbildung und Vereinsleben bei der Feuerwehr informiert. Außerdem haben die

Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Veranstaltung die Gelegenheit bekommen, die Fahrzeuge und Räumlichkeiten der Feuerwehr zu besichtigen. Einige Jugendliche wollen sich nach dem gemeinsamen Abend bei der Feuerwehr engagieren und sind dem Feuerwehr e.V. beigetreten.

Um sich ehrenamtlich bei der Feuerwehr zu engagieren, ist man allerdings nie zu alt.

Wir freuen uns über jede Verstärkung! Informationen zur Jugendarbeit finden Sie auch auf www.feuerwehr-gmund.de

Paul Meindl, Schriftführer



Ämterübergabe beim Lions Club Gmund-Oberland



Am 22. August war es wieder soweit: Jutta Daum, die Präsidentin des Lions Clubs Gmund-Oberland übergab ihr Amt nach einem Jahr turnusgemäß an Prof. Dr. Christoph Lange. Die scheidende Präsidentin hat den Club aus dem Zoom Meeting Status wieder zurück in die analoge Welt der „echten“ Treffen geführt. Das ist für alle Lions eine große Erleichterung. Es hilft sich viel leichter, wenn's wieder im realen Leben passiert.

Vor allem benachteiligten Kindern, aber auch der Aktion Knochenmarkspende Bayern sowie der Palliativstation im Kreiskrankenhaus Agatharied kann der Club durch fleißiges Spendensammeln mit dem Verkauf des traditionellen Adventskalenders helfen. Der Kalender für 2022 ist bereits aufgelegt und wird ab Anfang November verkauft.

Dem neuen Präsidenten liegen insbesondere Projekte zum Kinderschutz am Herzen. Auch soll das gerade (in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Miesbach) erfolgreich angelaufene Lesepatentprojekt an den Grundschulen in Gmund und Tegernsee ausgebaut werden. Eine besondere Herausforderung stellt dabei die Unterstützung ukrainischer Kinder dar.



Im Bild vlnr: Prof. Christoph Lange (Präsident), Katharina Schulz-Schlotter (Pressebeauftragte, Schatzmeister), Jutta Daum (Pastpräsidentin), Rafael Schenz (Activitybeauftragter), Sabine Ganswindt (Sekretär), Barbara Bourjau (Mitgliedsbeauftragte), Dr. Haike Brüggemann (Clubmaster)

Professor Lange hat für sein Präsidentenjahr das übergreifende Motto „Schöpfung bewahren – Zukunft gestalten“ gewählt. Ihm geht es hier nicht so sehr um globale Zusammenhänge, sondern stärker um Themen, die jeden Einzelnen betreffen. Dies vollzieht sich im Spannungsfeld von Naturschutz, dem Schutz des historischen Erbes und nachhaltiger Zukunftsgestaltung.

Dabei betont der neue Präsident als emeritierter





Inhaber eines Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, dass hierbei neben der Bedeutung der Umwelt und dem gemeinschaftlichen Miteinander auch wirtschaftliche Aspekte zu bedenken sind. Christoph Lange hofft, dass in diesem Jahr der Schlossmarkt in Tegernsee wieder stattfinden

kann, wo die Gmunder Lions auf ihrem Stand die guten Waffeln und den weit bekannten Glühwein verkaufen werden – zum Wohle derer, denen es nicht so gut geht.

Katharina Schulz-Schlotter, Pressebeauftragte Lions Club Gmund-Oberland



54. Bierschiffregatta des Tegernsee Touring Yacht-Club e.V. Gmund (TTYC): Zwei tolle Wettfahrten bei außergewöhnlichen Windverhältnissen

Jedes Jahr treffen sich die ambitionierten Segler am Tegernsee zu der traditionell am 15. August stattfinden Bierschiffregatta des Tegernsee Touring Yacht-Club e.V. (TTYC). Diese fand dieses Jahr zum 54. Mal statt. Seit 2019 wird die Goldene Wendemarke, gestiftet von Mäzen Peter Mühlbauer, vergeben. Gleichzeitig wird der Fritz-Schock-Gedächtnispreis der H-Boot-Flotte ausgesetzt. Die stabile Hochdrucklage, die verantwortlich ist für die typischen Thermikwinde am Tegernsee, ist am Vormittag eingebrochen, an dem noch leichter Regen vorherrschte. Gegen 13.00 Uhr entwickelte sich dann ein gleichmäßiger Bergwind aus Süd mit Windstärke um 2 Beaufort. Wettfahrtsleiter Ewerhard Engels entschied sich spontan für einen außergewöhnlichen Vorwind-Start, doch für die Segler war das kein Problem. Bei der zweiten Wettfahrt zeigte sich sogar die Sonne und weiß blauer Himmel. Als Sieger setzte sich Peter Singer auf seiner Soling mit seiner Mannschaft Ulrike Hiebl und Hannes Heim (alle TTYC), durch, der sich damit die Goldene Wendemarke sicherte. Zweitplatzierte wurde das H-Boot von Hans-Georg Kellermann mit Michael Kellermann und Louis Zacherl vom Yacht-Club am Tegernsee, Kellermann gewann damit auch den Fritz-Schock-Gedächtnispreis der H-Boot-Flotte. Drittplatzierter wurde das Segler Urgestein vom Tegernsee Sepp Höss mit seiner Enkelin Gloria Höss auf Tempest.

Vorstand Werner Seitz lobte die Wettfahrtsleitung um Ewerhard Engels, die alle im neuen einheitlichen Look ihrem ehrenamtlichen Job mit Bravour nachkamen. Der Landorganisation um Christine und Ronald Spieß, die sich um alles rund um die Siegerehrung liebevoll kümmern, gilt ebenfalls großer Dank.

Die ersten fünf Platzierten:

1. Peter Singer, Ulrike Hiebl, Hannes Heim auf Soling, TTYC
2. Hans-Georg Kellermann, Michael Kellermann, Louis Zacherl auf H-Boot, YCaT
3. Sepp Höss, Gloria Höss auf Tempest, YCaT
4. Christoph Haag, Helmut Fischer auf Kielzugvogel, YCaT
5. Werner Seitz, Florian Kapflberger, Philipp Grotkamp auf Dehler 22, TTYC

Ulrike Hiebl, Pressewart TTYC e.V.



v.l.n.r.: Zweitplatziertes Hans-Georg Kellermann, Louis Zacherl, Michael Kellermann; Sieger Ulrike Hiebl, Peter Singer, Hannes Heim, Drittplatzierter Sepp Höss. Im Vordergrund: Vorstand Werner Seitz.



„Olympiade der Feuerbohnen“ - Jung Gärtner Wettbewerb 2022



Obst und Gartenbauverein

Nach dem großartigen Erfolg des Vorjahres „Gmund blüht auf – Sonnenblumenwettbewerb“ war es heuer der Bohnenwettbewerb, der die Jung Gärtler anspornte. Die stattlichen Bohnengewächse blühten reichlich mit weit sichtbaren feuerroten Blüten und ließen die Kinder „klein erscheinen“.

Maria Ettstaller

„Gartlernachwuchs“

Bei herrlichstem Spätsommerwetter, bester Laune und 28 Grad fand am Montag, den 5.09.2022 unsere Prämierung der Bohnenwettbewerber/innen am Dorfplatz in Dürnbach statt. Alle 28 fleißigen Nachwuchsgärtler/innen erhielten passend zum Wetter, eine Kugel Eis aus der freundlichen Gmunder Eisdiele „il Buon Gelato“. Den 1.Preis holte sich Sebastian Herrle, Platz 2 Zwillingbruder Martin Herrle und den 3. Platz Valentin Ruhsamer. Sie erhielten zusätzlich eine Freifahrt mit dem Ödbergflitzer in Ostin. Schee, dass Ihr Alle so zahlreich bei unserem Wettbewerb dabei wart's!

Sylvia Thaler



Jhr Partner seit 25 Jahren

Riecke

Garten + Landschaftsbau

Planung und Ausführung von Garten- und Teichanlagen • Gartenbetreuung

Benedikt Riecke
Sakererweg 10 · 83703 Gmund
kontakt@galabau-riecke.de
www.galabau-riecke.de



Jagerhaus Gmund am Tegernsee

Tel.-Nr.: 08022/937810 und 7234

E-Mail: info@jagerhaus-gmund.de · Internet: www.jagerhaus-gmund.de

Öffnungszeiten des Heimatmuseums: Mo., Fr. u. So. 14.00 – 17.00 Uhr

Sonderausstellungen: Nach Bekanntgabe in der Tagespresse

Heimatfreunde Gmund e. V.



3-Seen-Ausstellung mit Beteiligung der Gmundart-Künstler

Vom Tegernsee zum Achensee, vom Achensee zum Gardasee und zurück an den Tegernsee.

So könnte man die Austeilung der Gmundart-Künstler als reinstes See-Hopping bezeichnen. Nach coronabedingter zweijähriger Zwangspause haben sich die Macher der zweiten Tre Laghi Mostra heuer gewagt, die Ausstellung endlich durchzuziehen.

Am 26.03. wurde im alten Widum von Achenkirch die erste der drei Ausstellungen mit über 100 Bildern und Skulpturen eröffnet. Der Obmann des Achenkirchner Kulturvereins, Dr. Reinhard Obermeier und die Bürgermeister hoben bei ihren Eröffnungsansprachen die besonders guten Beziehungen der Achenkirchner und Tegernseer Künstler sowie der Partnergemeinde Brenzone am Gardasee hervor. Nach der gelungenen Eröffnung wurde in einem Achenkirchener Gasthof fleißig gefeiert.

An Fronleichnam, dem 16. Juni, fuhren dann die Gmunder Künstler Priska Büttel, Kurt Gmeineder und Hans Weidinger voll bepackt mit den Kunstwerken der drei Ausstellungsorte nach Brenzone. Zwei Tage später wurde die Ausstellung in dem malerischen Bergdorf Campo, hoch über dem Gardasee, im Beisein der drei Bürgermeister eröffnet. Auch unser Bürgermeister, Alfons Besel, und der Kulturreferent, Josef Stecher, waren extra zur Eröffnung angereist. Mit Snacks und Erfrischungen unter schattigen alten Olivenbäumen



Ansicht auf Campo vom Künstler Gianfranco Mota

und toller Musik ließ es sich gerade so bei sommerlicher Hitze über 30 Grad aushalten.

Am Abend lud die Gemeinde Brenzone alle Teilnehmer zu einem fürstlichen 5-Gänge-Menü ins Hotel Nettuno ein. Nach Ende der Ausstellung packten einige Gmunder Künstler die wertvolle Fracht wieder für den Tegernsee ein, wo sie jetzt darauf wartet, im Jagerhaus gezeigt zu werden. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.

Vernissage: 08. Oktober 2022, um 17 Uhr

Die Ausstellung ist bis einschließlich 16. Oktober täglich von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

*Für das OG-Team
Kurt Gmeineder*

Inner Wheel-Fundgrube



**KLEIDUNG | ACCESSOIRES | HAUSHALTSWAREN
KURIOSITÄTEN**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Cafeteria!

Donnerstag 13.10.2022 10.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr

Freitag 14.10.2022 10.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr

Samstag 15.10.2022 10.⁰⁰-14.⁰⁰ Uhr

Warmbad Rottach-Egern

Nördliche Hauptstraße 35 | 83700 Rottach-Egern



Warenannahme (im Warmbad):

Montag 10.10. von 15.00 -19.00 Uhr

Dienstag 11.10. von 9.00 -13.00 Uhr

www.tegernsee.innerwheel.de



Volkshochschule Gmund-Dürnbach e.V.



Münchner Str. 139, 83703 Gmund am Tegernsee, Telefon 08022/7254, Fax 08022/76535

E-Mail: vhs-gmund@t-online.de, Infos unter: www.vhs-gmund.de

Montag – Freitag 9.00 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.30 – 17.30 Uhr

REGELMÄßIGE TREFFEN

Freitag, 28.10.2022 (jeden 4. Freitag im Monat)

ab 16:00 Uhr Suchtinfo Gmund

Ansprechpartner: Walter Seligmann (E-Mail: seligmann68@gmx.de oder Mobil: 0174-4873314) und Johannes Steinrötter (E-Mail: stoase1957@web.de oder Tel. 08028-909867) Bei Fragen über Alkohol, Drogen, Medikamente (Sucht, Abhängigkeit) – Von Mensch zu Mensch – Diskret, Persönlich, Vertraulich – Kostenlos – Du bist nicht allein!!! 45838 | Walter Seligmann | gebührenfrei; vhs Gmund, Münchner Str. 139

SEMESTERSCHWERPUNKT: „BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG“

Im September 2015 wurde die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung von den Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen einstimmig verabschiedet. Mit der Agenda 2030 hat sich die Weltgemeinschaft 17 Ziele für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung gesetzt. Sie reichen von der Beseitigung des weltweiten Hungers über die Stärkung von nachhaltigem Konsum und nachhaltiger Produktion bis hin zu Maßnahmen für den Klimaschutz.

TERMINE im Oktober

ANKÜNDIGUNG: ZUKUNFTSWERKSTATT

Samstag, 04.02.2023

10:00 – 17:00 Uhr Gmund - gemeinsam zukunftsfähig machen

Wir wollen uns in einer eintägigen Zukunftswerkstatt gemeinsam Gedanken machen, wie Gmund in 10-20 Jahren als zukunftsfähige Gemeinde aussehen soll. In drei Schritten beschäftigen wir uns mit dem

- was Gmund jetzt auszeichnet (Stärken und Schwächen)
- wie Gmund in 10 bis 20 Jahren sein soll
- was wir tun können/wollen, um Gmund für diese Zukunft fit zu machen.

Engeladen sind: alle jungen und älteren Einwohner von Gmund, Gewerbetreibende, Lehrer und Erzieher, Verwaltungsmitarbeiter und Gemeinderäte. Die Zukunftswerkstatt wird moderiert von: Thomas Ködelpeter, Leiter der Ökologischen Akademie e.V., Linden. In Kooperation mit dem Arbeitskreis Energie; 15050 | Thomas Ködelpeter und Johann Schmid | gebührenfrei; Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund; Anmeldung erforderlich!

VORTRÄGE

Montag, 10.10.2022

19:00 – 20:30 Uhr Öko-Modellregion Miesbacher Oberland - ein Erfolgsmodell zur Förderung bio-regionaler Lebensmittel

In Kooperation mit dem Arbeitskreis Energie; 15052 | Stephanie Stiller | gebührenfrei; Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund; Anmeldung erforderlich!

Montag, 24.10.2022

Veranstaltung des Lions Club Gmund-Oberland am Montag, 24.10.2022 – ABGESAGT!

SCHWERPUNKT: DEMOKRATIE IM GESPRÄCH

Die digitale Veranstaltungsreihe „Demokratie im Gespräch“ – Webtalks zu den gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung findet einmal im Monat statt und ist ein gemeinsames Angebot der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, der Akademie für politische Bildung Tutzing und dem Bayerischen Volkshochschulverband. Expertinnen und Experten referieren zu den gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalisierung. Diskutieren Sie mit! Die Veranstaltung findet als Zoom Webinar statt, d. h. Sie werden nicht gesehen und gehört in der Veranstaltung und können sich über den Chat beteiligen. Den Link zum Webinar teilen wir Ihnen kurz vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail mit.

Mittwoch, 19.10.2022

19:00 – 20:00 Uhr Europas Regeln für Künstliche Intelligenz (Max, Gero)
15059 | N. N. | Gebührenfrei; Webinar

VORTRÄGE

Mittwoch, 05.10.2022

19:30 – 21:00 Uhr Online-Infoabend: Marburger Konzentrationstraining
15507 | Jutta Hausler | gebührenfrei. Nach der Anmeldung erhalten Sie dann von uns eine E-Mail mit dem entsprechenden Link zum Online-Infoabend per Zoom. Anmeldung erforderlich!

Dienstag, 06.10.2022

19:00 – 20:30 Uhr EM - Effektive Mikroorganismen
45830 | Ursula Heidenthaler, zertifizierte EM-Beraterin | € 8,-. Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 07.10.2022

19:00 – 21:00 Uhr Richtig und sinnvoll versichert
15907 | Johann Quirin Schmid | € 10,-. Anmeldung erforderlich!

Montag, 10.10.2022

19:00 – 20:30 Uhr Bildung für nachhaltige Entwicklung: Öko-Modellregion Miesbacher Oberland – ein Erfolgsmodell zur Förderung bio-regionaler Lebensmittel
In Kooperation mit dem Arbeitskreis Energie. 15052 | Stephanie Stiller | gebührenfrei. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 12.10.2022

19:00 – 21:00 Uhr Elternthemenabend: Leichter lernen
15506 | Carola Wegerle | € 20,- Anmeldung erforderlich!

19:30 – 21:00 Uhr Mit dem Fahrrad durch Korsika
Diavortrag in Digitaltechnik, 15200 | Alois Hackermeier | € 8,-. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

Freitag, 14.10.2022 (auch 13.01.2023)

18:30 Uhr Lokale Bürgerwerkstätten - Mitmachen statt meckern!
15700 | Sonja Reichel | gebührenfrei. Anmeldung erforderlich!

Montag, 17.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr Radtour an Enns und Donau**

Diavortrag in Digitaltechnik: Der Ennsradweg gilt als Geheimtipp für Natur- und Kulturbegiertere. 15201 | Sandra Böhm | € 8,-. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 19.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr Faszination Asien**

Diavortrag in Digitaltechnik: 15202 | Dr. Gerhard Schwenk | € 8,-. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund, Anmeldung erforderlich!

19:30 – 21:00 Uhr Chinesische Heiltradition – Lösen von Energieblockaden

45827 | Petra Walter | € 8,-. Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 20.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr „Mein Wille geschehe!“**

- Sie gestalten selbständig Ihre Urlaubsreisen, Ihre Speisekarte, Ihr Fernsehprogramm...
- Sie gestalten selbständig Ihre Lebensumstände, Ihre Familienfeste, Ihre Erholung....
- Sie gestalten selbst, wer Ihnen wichtig und lieb ist, mit wem Sie Ihre Zeit verbringen wollen...
- Sie gestalten selbst – wenn Ihre Zukunft plötzlich in Händen anderer liegt?

Wir empfehlen, rechtzeitig darüber nachzudenken, ob eine Patientenverfügung mit Vollmacht für Sie ein Weg sein kann, Ihre Selbstbestimmung auch dann zu sichern, wenn Sie Ihre Wünsche nicht mehr selbst formulieren können.

Wir informieren Sie an einem Vortragsabend, wie Sie aufgrund einer schweren Erkrankung Ihre Selbstbestimmung bewahren können. 15804 | Hospizkreis Miesbach | gebührenfrei. Anmeldung erforderlich!

20:00 – 21:30 Uhr Mut zum Nein! - „Warum Kinder Grenzen brauchen“

15500 | Janaa Schlick, Kinderschutzbund, Kreisverband Miesbach | € 8,-. Anmeldung erforderlich!

Montag, 24.10.2022**19:00 – 20:30 Uhr Die gesetzliche Rentenversicherung**

Nach allgemeinen Erläuterungen werden Informationen zu folgenden Themen gegeben: frühester Rentenbeginn Auswirkung von Kindererziehungszeiten auf Mütterrente für niemals Versicherte Zahlung von freiwilligen Beiträgen oder Pflichtbeiträgen von Selbständigen Anspruch auf Erwerbsminderungsrente Krankenversicherung der Rentner Im Anschluss können auch individuelle Fragen beantwortet werden. 15902 | Uta Kahl, Rentenberaterin | € 8,-. Anmeldung erforderlich!

19:30 – 21:00 Uhr Bildung für nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit in der

Tourismusdestination Tegernsee. In Kooperation mit dem Lions Club Gmund-Oberland. 15053 | Michael Götz, Nachhaltigkeitsbeauftragter der TTT | gebührenfrei. Hotel Bachmair, Rottach-Weissach. Anmeldung erforderlich!

Dienstag, 25.10.2022**18:30 – 20:30 Uhr Duftende Helfer aus der Natur - vital, attraktiv und einzigartig mit Lavendel, Rose, Zitrone & Co**

45831 | Sonja Reichel | € 15,-. Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 26.10.2022**18:30 – 20:00 Uhr Die Immunsystem-Darmconnection**

45832 | Dr. Anke Stockhausen | € 8,-. Anmeldung erforderlich!

19:30 – 21:00 Uhr Sonnenuhren um den Tegernsee

15103 | Dr. Ing. Dieter Birmann | € 8,-. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 27.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr Auf Entdeckungsreise durch Namibias Süden**

Diavortrag in Digitaltechnik. 15203 | Christian und Bettina Kutschenreiter | € 8,-. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

Freitag, 28.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr 10 Jahre Gebietsbetreuung Mangfallgebirge – 20 Jahre Gebietsbetreuung in Bayern**

Multimedia Vortragsabend. 15168 | Florian Bossert | gebührenfrei. Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund. Anmeldung erforderlich!

FÜHRUNGEN**Sonntag, 02.10.2022****14:00 Uhr European Bird Watch**

„Wasservogel-Beobachtung am Seehamer See“, 15154 | Gerhard Kinshofer, Landesbund für Vogelschutz | gebührenfrei. Treffpunkt: am Damm bei Kleinseeham Anmeldung erforderlich!

Samstag, 08.10.2022**14:00 – 16:00 Uhr Die Münchner Maximilianstraße - eine bürgerliche Flaniermeile**

55020 | Dr. Annemarie Menke | € 10,-. Treffpunkt: vor dem Nationaltheater, Ende an der Maximiliansbrücke. Anmeldung erforderlich!

Montag, 10.10.2022**15:00 – 17:00 Uhr Die Münchner Ludwigstraße - eine Prachtstraße und ihre Geschichte**

55021 | Dr. Annemarie Menke | € 10,-. Treffpunkt: Feldherrnhalle, Odeonsplatz, Anmeldung erforderlich!

Freitag, 14.10.2022**12:45 – 14:45 Uhr Ausstellungsführung: „ Vive le Pastel! Pastellmalerei von Vivien bis La Tour“**

55003 | Christa Karch | € 10,- zuzüglich Eintritt. Treffpunkt: Alte Pinakothek, Barer Str. 27. Anmeldung erforderlich!

Samstag, 15.10.2022**10:00 – 11:00 Uhr Fotokurs: „Fotospaziergang am Hackensee“**

55250 | Bettina Haas | € 35,-. Treffpunkt: Parkplatz Hackensee, Hackenseestraße, 83607 Holzkirchen (Kleinhartpenning). Anmeldung erforderlich!

11:00 – 12:30 Uhr Erlebnisführung mit kleiner Bierprobe in der Valleyer Schlossbrauerei

55012 | Valleyer Schlossbrauerei | € 12,50. Valleyer Schlossbrauerei, Graf-Arco-Str. 19, Valley. Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 19.10.2022**09:00 – 11:00 Uhr Führung durch das Wertstoffzentrum Warngau**
Festes Schuhwerk erforderlich! 15162 | VIVO | gebührenfrei, Wertstoffzentrum Warngau. Anmeldung erforderlich!**Samstag, 22.10.2022****Landesaussstellung 2022: „Typisch Franken?“**
Besuch der Bayerischen Landesaussstellung „Typisch Franken?“ im mittelfränkischen Ansbach, der früheren Residenzstadt des Markgraftums Brandenburg-Ansbach mit anschließendem kleinen Stadtrundgang. 15250 | Christa Karch | € 50,-, 1-tägige Studienfahrt. Anmeldung erforderlich!**10:00 – 12:00 Uhr Waldbaden am Tegernsee - stärkt Körper, Geist und Seele**
Passende Kleidung, Wanderschuhe. 15155 | Carolina Pfisterer | € 25,-. Treffpunkt: am Damm bei Kleinseeham. Anmeldung erforderlich!**Dienstag, 25.10.2022 (auch 29.11.2022)****14:00 – 15:00 Uhr Führung durch die Kirche Maria Himmelfahrt und den Bergfriedhof in Bad Wiessee.** Mindestens 4 Teilnehmer. Anmeldung bis Montagvormittag bei der vhs Gmund unter Tel. 08022-7254; 55014 | Anna Scharlipp | € 8,-. Treffpunkt: Pfarrkirche Bad Wiessee**Samstag, 29.10.2022****11:00 – 12:30 Uhr Führung durch das Münchner Kriminalmuseum**
Maximal 17 Teilnehmer. 55018 | Arved Semerak, Polizeipräsident a. D. | € 13,-
Treffpunkt: Polizeipräsidium München, Ettstr. 2. Anmeldung erforderlich!**vhs • wissen live**
das digitale Wissenschaftsprogramm

vhs. wissen live bietet Ihnen hochkarätige Vorträge von Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft, an denen Sie online teilnehmen können.

Info: Es handelt sich um Live-Übertragungen. Sie erhalten nach der Buchung den Veranstaltungslink für die Teilnahme. Sie können Fragen per Chat stellen

und mitdiskutieren. In Kooperation mit der vhs SüdOst im Landkreis München und der vhs Landkreis Erding. Die Teilnahme an den Live-Stream-Veranstaltungen ist kostenlos.

Dienstag, 04.10.2022**19:30 – 21:00 Uhr „Künstliche Intelligenz in der Medizin – wie lässt sich ihr Potenzial verantwortlich nutzen?“** In Kooperation mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech). 15001 | Prof. Dr. Peter Dabrock |**Mittwoch, 05.10.2022****19:30 – 21:00 Uhr Grenzen der Menschheit**
In Kooperation mit der Max-Planck-Gesellschaft. 15012 | Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard |**Freitag, 28.10.2022****19:00 – 20:30 Uhr Der Mensch und die Macht. Über Erbauer und Zerstörer Europas im 20. Jahrhundert.** Seine große Biografie Adolf Hitlers gilt als »Meisterwerk der modernen Geschichtsschreibung«. Jetzt wirft der bedeutendste Historiker der Gegenwart, Ian Kershaw, einen genauen Blick auf das gesamte 20. Jahrhundert... In Kooperation mit dem Göttinger Literatur Herbst. 15001 | Prof. Dr. Ian Kershaw**Anfragen und Anmeldung bei der vhs unter Tel. 08022-7254 |**

Zirkusgala

**Juli 2022**

Kurz vor Ende dieses Schuljahres konnte zum Glück die heißersehnte Zirkuswoche mit den Trainern und Artisten des Zirkus Artista stattfinden. Die Woche begann für alle Schulkinder am Montagmorgen in der Turnhalle mit einer beeindruckenden Zirkusvorstellung aller Trainer, bei der auch die Kinder der 1. und 2. Klassen Zirkusluft schnupperten. Sicherlich freuen sie sich seit diesem Moment darauf, in zwei Jahren als große 3. und 4. Klässler an der Zirkuswoche teilzunehmen. Die diesjährigen Dritt- und Viertklässler entschieden sich im Anschluss an die Vorführung für einen Workshop und trainierten

ab diesem Zeitpunkt fünf gesamte Vormittage mit sehr viel Motivation, Hingabe und Spaß für die Abschlussgala am Freitagnachmittag. Auch alle unsere ukrainischen Gast Schüler durften bei der Zirkuswoche mitmachen. Es ist weder mit Bildern noch Worten zu beschreiben, wie sehr alle Kinder in dieser Woche gewachsen sind, wie aufgeregt sie waren und wie sehr sie beim Applaus in der vollen Halle bei der Gala gestrahlt haben. Vielen Dank nochmal an alle, die an irgendeiner Stelle mitgeholfen haben, damit die Schulkinder der Grundschule Gmund das erleben durften.

Susanne Riedl

Stadtradeln-Sieger

Dank ganz vieler fleißig geradelter Kilometer konnte unser Schulteam „Grundschule Gmund“ auch dieses Jahr wieder einen schönen Radler und für jedes Schulkind ein Schlüsselband „Gmund radelt“ gewinnen. Viel wichtiger waren in den drei Stadtradel-Wochen allerdings das Einsparen des CO₂, der Spaß an der Bewegung und am Umweltschutz und die vielen kleinen Veränderungen in dem gewohnten Ablauf des morgendlichen Schulwegs in vielen Familien.

Ausflug in die Allianz-Arena

Am Dienstag, den 12.07.22 erwartete die Klasse 2a ein besonderes Highlight im Rahmen des Heimat- und Sachunterricht-Themas „verschiedene Berufe kennenlernen“: Der Besuch der Allianz-Arena in Fröttmaning.



Nach einer sehr interessanten Führung zur Fußballgeschichte des FC Bayern durch das Museum, durfte die Klasse selbst Fußballspielen im „Mit-



machmuseum“, das riesige Stadion von oben und unten anschauen und selbst zur Champions League-Hymne (fast) ins Stadion einlaufen. Vielen Dank an Frau Ranft, die uns einen Einblick in ihren sehr interessanten Arbeitsplatz und einen fantastischen Ausflug zur Allianz-Arena nach München ermöglichte!

Brezen über Brezen

Wollten Sie schon immer einmal wissen, wie man eine Breze macht? Wieviel Mehl ein Bäcker am Tag braucht? Welche Zutaten für einen Brezenteig gebraucht werden? Fragen über Fragen, die die Klasse 2a dem Bäcker Franz Meier, dem Juniorchef vom „Meierbäck“, stellen durfte.



Aber besonders schön war, dass die Schulkinder aus dem Brezenteig so viel verschieden geformtes Gebäck herstellen durften. In drei Gruppen mit jeweils 8 Kindern walgten und drehten sie Schnecken, Brezen und Zöpfe. Dann kam alles in den Ofen und wurde von den kleinen Bäckern pünktlich zum Unterrichtschluss wieder abgeholt. Vielen Dank an die Bäckerei „Meierbäck“, die uns ihr interessantes Handwerk vorgestellt und die Klasse 2a so großzügig beschenkt hat!

Das Kollegium der Grundschule Gmund im Schuljahr 2022/2023 stellt sich vor:



hintere Reihe von links: Stephanie Lehner, Sabine Voit, Martina Reiner, Martina Lehmann, Miriam Ritter, Oksana Kovbel

vordere Reihe von links: Martina Klawonn, Vanessa Haydl, Claire Ritzmann, Christine Woltereck, Schulleiterin Susanne Riedl, Elisabeth Weiß, Alexandra Schiebl, Dorothee Sulyok

Kinder- und Jugendseite

Das Oktober-Programm im Planet X



PI@net X – das Jugend- und Kulturzentrum im Tegernseer Tal
Max-Josef-Str. 13, Tegernsee
Tel.: 08022/663863
Fax: 08022/663864
www.planetx-tegernsee.de
info@planetx-tegernsee.de

Öffnungszeiten:

Di.: Büro; Termine & Einzelgespräche n.V.
Offener Betrieb n.V.
Mi.-Fr.: 14:45-16:00 Termine & Einzelgespräche n.V.
16:00-20:30 offener Betrieb
Sa.: Aktionen
14:30-18:30 offener Betrieb



Bei Aktionen und Programmen kann es zu Abweichungen der Öffnungszeiten kommen!

Treffpunkt: Gemeindebücherei im Pfarrzentrum, Kirchenweg 8, Tel. 08022/188438

Öffnungszeiten: So. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 17.00 – 19.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.00 Uhr.

An Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen.

E-Mail: buecherei@gmund.net - www.buecherei-gmund.de

www.facebook.com/BuechereiGmund - www.instagram.com/buechereigmund/



Dreck im Großformat

Als die Covid-Pandemie weltweit ausbrach, war klar, dass Hygiene eine der wichtigsten Waffen war. Abstand halten, Masken tragen, Desinfizieren. Dieses Bewusstsein war nicht immer selbstverständlich.

Mit Wow-Effekten und faszinierenden Fakten kurvt „Das

Buch vom Dreck“ durch die Weltgeschichte, Gruselfaktor inklusive, wenn es um Gepflogenheiten am Hof des Sonnenkönigs geht: Dreck und Ungeziefer am ganzen Körper - Kot und Urin in allen Räumen. Außerdem lesen wir höchst lebendig über dreckige Sprache, rituelle Reinigungen, oder womit sich die Menschheit im Lauf der Geschichte schon den Hintern abwischte.

Piotr Socha hat kongenial illustriert; in Sprechblasen-Seiten berühmter Persönlichkeiten, in teils opulenten doppelseitigen Wimmelbildern und Panoramen. Tolles Großformat! awd Piotr Socha / Monika Utnik-Strugala, *Das Buch vom Dreck. Eine nicht ganz so feine Geschichte von Schmutz, Krankheit und Hygiene.* Gerstenberg 2022, 216 Seiten, ab 10 Jahren, € 30,00, ISBN: 978-3-8369-6164-6

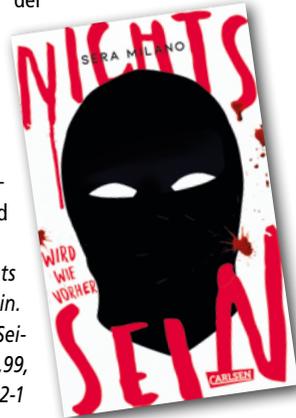
Beklemmend und großartig

Nichts für zarte Gemüter, dieses Buch über einen Terroranschlag – geschrieben aus der Sicht von fünf Jugendlichen. Es könnte überall sein; hier ist es ein Open Air in der englischen Provinz. Anhand rückblickender Aussagen springen wir mitten ins



Geschehen. Die Terroristen bleiben gespenstisch und schemenhaft, verursachen Ströme von Blut, Schmerzen und Tod – grundlos und ohne Rechtfertigung. Es wird klar, wie falsch man Menschen oft einschätzt, wie wichtig Mut, Empathie und schnelle Entscheidungen sind. Früher unbeachtete Randfiguren werden zu Rettern. Scheinbar nutzloses Wissen erweist sich als wertvoll. Die örtliche Polizei wird von der Wucht der

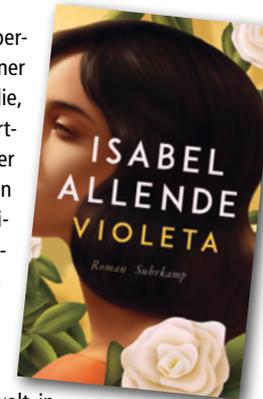
Ereignisse überrollt. Erst eine Anti-Terror-Einheit beendet den Wahnsinn. Thriller, Kammerpiel, Tagebuch? Beklemmend und großartig. awd Sera Milano, *Nichts wird wie vorher sein.* Carlsen 2022, 352 Seiten, ab 14 Jahren, € 9,99, ISBN: 978-3-551-52222-1



Isabel's Neuer

Oops, she did it again! Die chilenisch-amerikanische Bestseller-Autorin Isabel Allende hat im Juli ihren 26. Roman – und wieder eine Familiensaga – vorgelegt: „Violeta“. Es ist die Geschichte einer eigensinnigen, leidenschaftlichen, humorvollen Frau, deren Leben ein ganzes Jahrhundert umspannt. Es beginnt 1920 während der Spanischen Grippe und endet während der Corona Pandemie 2020. Dazwischen blickt Violeta auf vier Generationen ihrer Familie. In Briefen erzählt sie ihrem geliebten Enkel Camilo von ihrem Leben: Sie berichtet von ihrer Kindheit als jüngste

Schwester von fünf übermütigen Brüdern einer privilegierten Familie, von der Weltwirtschaftskrise, Jahren der Armut, dem Zweiten Weltkrieg, von Camilo von Drogenexzessen und Prostitution entkräfteter Mutter, die bei seiner Geburt stirbt, von schrecklichen Verlusten, Gewalt in



der Ehe, politischen Verbrechen... Sie schreibt aber auch von ihren halsbrecherischen Affären und tiefempfundener Freude und vor allem vom Kampf für die Rechte der Frauen. Im Grunde erzählt sie von ihrer Entwicklung vom verwöhnten Töchterchen zur couragierten Feministin. Das mag zwar stellenweise etwas episodenhaft rüberkommen, weil historischen Vorkommnisse, die ihr Leben geprägt haben, so angelegentlich rüberkommen. Aber passiert Geschichte nicht auch angelegentlich in jedermanns Leben? Historisches Interesse von Junglesern könnte so geweckt werden. Jeglichen „Hokuspokus“ wie beispielsweise im „Geisterhaus“ lässt Allende hier außen vor. Aber ansonsten bleibt sie ihrem Saga-Erzählstil treu, so dass sich der Schmöcker bestens für kühle Herbstabende anbietet.

Isabel Allende, *Isabel*, Suhrkamp Verlag, 2022, 400 Seiten, 26 Euro, ISBN-13: 978-3518430163

Erste Frauen

Erstaunlich, spannend, bewegend: Das sind durchweg alle Portraits der bayerischen Pionierinnen, die Adelheid Schmidt-Thomé unter dem Titel „Ich war die Erste“ zusammengestellt hat. Die Münchner Autorin rückt damit 74 bekannte, aber auch fast vergessene bayerische Frauen aus dem 18. Jahrhundert bis heute in den Blickpunkt. Es sind wahre bayerische Pionierinnen in den Bereichen „Bildung & Wissenschaft“, „Wirtschaft & Handwerk“, „Sport & Flug“, „Politik & Gesellschaft“ und „Kunst & Kultur“: Man lernt die erste niedergelassene Ärztin, die erste deutsche Olympiasiegerin, die erste Kinobesitzerin, die erste Münchner Stadträtin, die erste Ansagerin des Bayerischen Rundfunks usw. kennen. Jeweils zwei Seiten, ein Foto und ein die Persönlichkeit beschreibendes Zitat ist den Frauen, die Geschichte schrieben, gewidmet. Auch das Tegernseer Tal ist mit Schönheitsfarm-Gründerin Gertraud Gruber (1921-2022), Journalistin und Moderatorin Maria von Welser (*1946) und Börsenchefin Christine Bortenlänger (*1966) bestens vertreten. Und vorneweg gibt es eine wirklich erhellende Einführung in die Frauengeschichte Bayerns.



Adelheid Schmidt-Thomé, *Ich war die Erste – Bayerische Pionierinnen im Portrait*, Allitera Verlag, Juni 2022, 220 Seiten, Euro 19,90, ISBN 978-3-96233-307-2

FRANZ MAYR

Baumfällungen • Wurzelstockfräsen
 Baggerarbeiten • Wegebau
 Landschaftspflege • Rodungen

Tölzer Straße 160 • 83703 Gmund
 Tel. + Fax 08022/99337
 Mobil 01 70 / 3 23 28 82

Neue Physiotherapie-Praxis in Dürnbach

Anfang August hat sich Physiotherapeut Daniel Südhaus selbstständig gemacht und seine Praxis in der ehemaligen Taekwondo-Schule in der Finsterwalder Str. 30a eröffnet. Der 40-jährige Hauserdörfler hat fünf Wochen umgebaut, so dass jetzt drei Behandlungsräume zur Verfügung stehen. Dort bietet Daniel Südhaus Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Klassische Massage, Physikalische Therapie (Wärme- und Kälte-Behandlungen), Manuelle Lymphdrainage und Kinesiotaping an. Außerdem befindet sich der Physiotherapeut, der bis dato in anderen Praxen in Gmund und Miesbach tätig war, in der 5-jährigen Ausbildung zum Osteopathen. „Ich freue mich sehr darauf, meinen Patienten wirksame Behandlungen in einer entspannten Atmosphäre bieten zu können“, sagt Daniel Südhaus. Sein Angebot richtet sich an alle Kassen- und Privat-versicherte. Termine nach Vereinbarung unter:



Physiotherapie Daniel Südhaus,
Finsterwalder Str. 30a, 83703 Gmund-Dürnbach,
Telefon: 08022/6659385 oder
Email: physiotherapie-suedhaus@gmx.de

STINDL DRUCK & PAPIERRETTER

WACHGEKÜSST!

Wusstest du, dass in Druckereien massenweise Papierreste lagern? Um in den Lagern Platz zu schaffen, werden diese Reste dann doch irgendwann, zwar nicht weggeworfen, aber einem aufwändigen Recyclingverfahren zugeführt. Warum dieser verschwenderische Aufwand, dachten wir uns. So war die Idee geboren, bestes, aber nutzlos gewordenes Papier für hochwertige und sinnvolle Produkte zu verwenden.

In Zusammenarbeit mit lokalen Designer* innen, Druckereien und Buchbindereien holen wir die Papierbögen aus ihrem Dornröschenschlaf und gestalten einzigartige Produkte. Weil sie der Idee gemäß außerdem eine prima CO2-Bilanz aufweisen, sind sie zudem echte Umweltfreunde.

– too good to recycle

Wenn du neugierig geworden bist, beraten wir dich und entwickeln gemeinsam mit dir neue Ideen, mit denen du Papier retten und wunderschöne Dinge entstehen lassen kannst.

Unser neuester Papierretter „**Stindl Druck und Verlag**“ ist der perfekte Partner für eine lokale und nachhaltige Produktion im Raum Tegernsee.



#actlocal
#ichwillauchpapierretten
#toogoodtorecycle
#papierretter
www.papierretter.com
www.stindl-druck.de

Gastronomie

ÖFFNUNGSZEITEN UNTER VORBEHALT

Cafe Wagner	Wiesseer Straße 3	08022/96860	tägl. 08.00-18.00 Uhr, So.- u. Feiertage 09.00-18.00 Uhr
Eiscafe „Cristallino“	Miesbacher Str. 1		Mo. 13.00-20.00 Uhr, Di.-So. 11.00- 20.00Uhr
Eiscafe „Il Buon Gelato“	Ludwig-Erhard-Platz 7	08022/99184	Mo.-Sa. 11.00-18.30 Uhr, So. 10.00-18.30 Uhr
Gasthaus „Alte Schmiede“	Münchner Str. 119	08022/7055903	Di.-Sa. ab 17.00 Uhr, So. 11.00-14.00 Uhr u. ab 17.00 Uhr, Mo. Ruhetag
Gasthof am Gasteig	Münchner Str. 14	08022/7378	Mi.-So. ab 09.00 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag
Gasthof Maximilian	Tegernseer Str. 1	08022/7059377	Do.-Di. 10.30-23.00 Uhr, Mi. Ruhetag
Käfer Gut Kaltenbrunn	Kaltenbrunn 1	08022/1870700	Di. - So. 12.00-23.00 Uhr, Mo. Ruhetag
Jennerwein	Münchner Str. 127	08022/706050	Mo.+ Do. 17.00-23.00 Uhr, Fr.+ Sa. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-23.00 Uhr So. 11.30-23.00 Uhr, Di. und Mi. Ruhetag
Restaurant-Bar-Bühne Dürnbecker	Miesbacher Str. 5 a	08022/6734747	Mi. 11.30-17.00 Uhr, Do. 11:30-20:00 Uhr, Fr. u. Sa. 11.30-22.00 Uhr, So. + FT 11.30-20.00 Uhr, Mo. u. Di. Ruhetag (Aktuelle Info: Es gibt wieder Doreens selbstgebackenen Thüringer Blechkuchen!)
Kapler Alm	Kappelschuster 12	08021/50590	Di.-Sa. ab 18.00 Uhr, Mo.+ So. Ruhetag,
Landcafé zum Weinbichler	Mühlalstr. 33	08022-7212 oder 0170/5856181	Do.-Sa. 11.00-18.00 Uhr; jeden 1. So. + FT auch von 10.00-18.00 Uhr
La Delizia Pizzeria	Miesbacher Str. 4a	08022/8596757	Do.-Di. 11.30-14.00 und 17.30-22.00 Uhr, Mi. Ruhetag
Liebingsplatz am Tegernsee	Tegernseer Str. 8	08022/9808840	Fr.-Di. 09.00-17.00, Mi. + Do. Ruhetag
Luna Rossa Pizzeria	Münchner Str. 138	08022/7059600	Di.-So. ab 11.30-14.00 u. 17.30-22.30 Uhr, Mo. Ruhetag
Mangfallblau-Fabrikrestaurant	Mangfallstr. 5	08022/7500500	Mo.-Sa. ab 09.00-16.00 Uhr
Oberbuchberger's Hofladen	Gasse 39	08022/3117	Mi.-Sa. 10.00–17.00 Uhr
Ödbergalm	Angerlweber 3	08022/6634963	Mi. – Fr. 12.00 – 20.00 Uhr, Sa. + So. 10.00 – 20 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag
Ostiner Stubn	Schlierseer Str. 60	08022/7059810	Mo.; Mi.+ So. 12.00 – 14.00 und 17.30 – 21.00 Uhr, Di. Ruhetag
Rosso Pizzeria	Tegernseer Str. 2a	08022/7047148	Mo., Mi.-Sa. 11.30-14.30 u. 17.30-23.30 Uhr, So. 17.00 -23.30 Uhr, Di. Ruhetag
Sportstüberl der Sportfreunde Gmund e.V	Tölzer Str. 102	08022/97971	Fr.-Mi. während Spiel- und Trainingszeiten
Strandbad Seeglas	Seeglas 1	08022/76129	Di.-So. 11.00-23.30 Uhr, Mo. Ruhetag
Tegernseer Hof	Kaltenbrunner Str. 2	08022/96840	vorübergehend geschlossen
Bistro Kreuzstraße	Kreuzstr. 2	08021/5072176	Di.-Sa. 10.00 – 18.00 Uhr, So. + Mo. Ruhetag
Weidenau	Tölzer Str. 136	08022/75421	Do.-Mo. 11.00-14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr, Di. + Mi. Ruhetag



Notdienste

Zahnarzt-Notdienst

01./02.10.2022 - Dr. Alexander Bertram
Alpenblickstr. 9, 83626 Valley
Tel.Nr.: 08024 / 2522

08./09.10.2022 - Dr. Werner Thies (A)
Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee
Tel.Nr.: 08022 / 97813

15./16.10.2022 - Dr. Kathrin Spiegl (A)
Miesbacher Str. 12a, 83727 Schliersee
Tel.Nr.: 08026 / 9288873

22./23.10.2022 - Dr. Ingo Eckert (A)
Alex-Gugler-Str. 20, 83666 Waakirchen-Schaftlach
Tel.Nr.: 08021 / 8385

Weitere Notdienste lagen bei
Redaktionsschluss noch nicht vor.
Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Die Behandlungszeit
der zum Notdienst eingeteilten Zahnarztpraxis
ist von 10.00 – 12.00 und von 18.00 – 19.00 Uhr.
In der übrigen Zeit ist der dienstbereite Zahnarzt
für unaufschiebbare Fälle telefonisch zu erreichen.
www.notdienst-zahn.de
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Wasserwacht/
Rettungsleitstelle 112
Giftnotruf 089/19240
Krankenhaus Agatharied 08026/3930
Krisendienst Psychiatrie 0180/6553000
www.krisendienst-psychiatrie.de

Apotheken-Notdienst

- | | | |
|--------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| Oktober 2022 | 11. Alpina, Gmund-Dürnbach | 22. Wallberg, Rottach-Egern |
| 1. Spitzweg, Miesbach | 12. Alte Stadt, Miesbach | 23. Kristall, Rottach-Egern |
| 2. Löwen, Waakirchen | 13. Marien, Gmund | 24. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| 3. Bienen, Miesbach | 14. Spitzweg, Miesbach | 25. Alte Stadt, Miesbach |
| 4. Kloster, Tegernsee | 15. Löwen, Waakirchen | 26. Marien, Gmund |
| 5. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 16. Bienen, Miesbach | 27. Spitzweg, Miesbach |
| 6. Seemüller, Hausham | 17. Kloster, Tegernsee | 28. Löwen, Waakirchen |
| 7. Hof, Tegernsee | 18. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 29. Bienen, Miesbach |
| 8. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 19. Seemüller, Hausham | 30. Kloster, Tegernsee |
| 9. Wallberg, Rottach-Egern | 20. Hof, Tegernsee | 31. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| 10. Kristall, Rottach-Egern | 21. Leonhardi, Kreuth-Weissach | |



Polizei Bad Wiessee 08022/98780
Wasservers. Verein Gmund 08022/ 66072-10
Wasservers. Verein Dürnbach/Festenbach
.....08022/74177
Wasservers. Gemeinde 08022/705992
Notfallnummer Gas 08026/91680
Straßenbeleuchtung 08022/1830
oder E-Mail: info@ewerk-tegernsee.de.....

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Sprechzeiten der Arztpraxen:116 117
Bei akuten Notfällen
(z.B. Bewusstlosigkeit, Verkehrsunfall) 112

Hausärztliche Bereitschaftspraxis
im Krankenhaus Agatharied
Mo., Di., + Do. 18 – 21 Uhr; Mi. + Fr. 16 – 21 Uhr
Sa + So + Feiertag 9 – 21 Uhr
Telefon: 08026/393 2323

Die kinderärztliche Bereitschaftspraxis im
Krankenhaus Agatharied ist geschlossen.
Die jeweils diensthabende Kinderarztpraxis
ist Samstag und Sonntag von 9 – 12 Uhr sowie
16 – 19 Uhr besetzt. Um telefonische Anmeldung
und Terminvereinbarung wird gebeten.

Telefonisch erreichen Sie den **kinderärztlichen
Bereitschaftsdienst** täglich von 8 – 20 Uhr unter
Telefon: 08026/7060360

Ärztzentrum Weißbach
Notfallsprechstunde: Samstag 9 – 11 Uhr,
Sonn- und Feiertage 10 – 11 Uhr
Rottach-Egern, Tegernseer Str. 100
Telefon: 08022/70660

Huber RAUM AUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG - POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN



Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund · Tel. 0 80 22 / 7 55 69 · www.huber-derraumaustatter.de

 Schlosser BAD WIESSEE seit über 70 Jahren		 SSANGYONG Made in Korea	
Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com			

Elektro Kaufersch GbR

Beratung - Planung - Service

Holzeralmweg 14
83703 Gmund a. Tegernsee
Tel. +49 (0)8022-7121
Fax +49 (0)8022-76655
info@elektro-kaufersch.de
www.elektro-kaufersch.de

Elektrotechnik

- Elektroinstallation
- Smart Home (KNX)
- LCN Bussystem
- Beleuchtungsanlagen
- Natursteinheizungen
- Erdungsanlagen
- Netzwerk
- Sat-Anlagen
- Photovoltaik
- Neubau
- Altbau
- Rauchwarnmelder

Umweltfreundliche Sonderkraftstoffe für Forst, Gartenbau und Landwirtschaft

Jetzt online bestellen
in unserem Partnershop
www.youoil24.de

www.oecomix.de



Weil für jeden etwas anderes
wichtig ist
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Flexibel finanzieren im besten Alter Mit der eigenen Immobilie als Sicherheit

Die eigene Immobilie: ein vertrauter Ort, in dem viel Herzblut und Erinnerungen stecken. Und viel Geld: Häufig ist ein Großteil des Vermögens in eben jenen vier Wänden gebunden.

Wünsche finanzieren und Eigentümer bleiben!

Darüber haben wir uns Gedanken gemacht – und bieten Menschen im besten Alter jetzt eine Lösung an:

Flexibler Kredit ohne Zweckbindung

VR Eigenheim&Flexibilität ist die Finanzierung für Eigentümer, mit deren Hilfe Sie finanzielle Herausforderungen bewältigen wie:

- die Sanierung, Renovierung oder Modernisierung Ihrer eigengenutzten Immobilie, um diese altersgerecht zu machen,
- die monatliche Aufstockung Ihrer Rente,
- die Unterstützung Ihrer Kinder und Enkelkinder, zum Beispiel beim Studium.

Vorteile:

- Sie bleiben jederzeit und zu 100% Eigentümer Ihrer Immobilie und treffen weiterhin jede Entscheidung selbst.
- Die Auszahlung kann in monatlichen Raten, einer Einmalzahlung oder einer Kombination aus beiden Möglichkeiten erfolgen. Ebenso flexibel ist die Rückzahlung ganz ohne Vorfälligkeitsentgelt.
- Ist der Kredit im Erbfall nicht oder noch nicht vollständig zurückgezahlt, können die Erben den Vertrag weiterführen oder ablösen. Für eine größtmögliche Transparenz können Erben von Beginn an in die Gespräche mit einbezogen werden.

Bei unseren Kundinnen und Kunden stößt unsere flexible Finanzierungslösung **VR Eigenheim&Flexibilität** für das beste Alter auf großes Interesse, berichtet Klaus Hussy - Mitglied des Vorstandes - der Raiffeisenbank Gmund am Tegernsee eG.

Bitte sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne
Telefon 08022/7507-0



Raiffeisenbank
Gmund a. Tegernsee eG